

# CHEMNITZER MORGEN POST

Montag, 30.7.2018 0,90€ [morgenpost-abo.de](http://morgenpost-abo.de)

Foto: p.p./Sven Sonntag

Bei Tedesco-Rückkehr

S. 12/13



## Aue bezwingt Schalke 1:0



Foto: imago

Formel 1

S. 20/21



## Hamilton siegt vor Vettel

# Vater festgenommen



# Zwei Mädchen tot in Dresdner Wohnung gefunden

S. 10

Foto: Roland Halkasch

Videüberwachung in Chemnitz

S. 4/5



## Mülltonnen haben mehr Rechte als Menschen

Foto: Kristin Schmidt

Konzert

S. 7



## Roland Kaiser trotz dem Regen

Foto: Malik Börner

Dreist!

S. 8/9



## Was Touristen alles in Sachsens Hotels klauen

Foto: imago



Die Polizei fahndet nach 126 000 ausreisepflichtigen Ausländern.

## Polizei sucht 126 000 Ausreisepflichtige

**BERLIN** - Die Polizei in Deutschland fahndet derzeit nach fast 300 000 Menschen, die festgenommen werden sollen. Zum 31. Dezember 2017 sind es exakt 297 820 gewesen, berichtet die „Welt am Sonntag“ und beruft sich auf Angaben des Bundeskriminalamtes (BKA). Bei 126 327 davon handelt es sich demnach um Ausländer, die das Land verlassen müssen. Ein Teil dieser Menschen ist laut BKA aber vermutlich schon

ausgereist, ohne dass dies in jedem Fall registriert worden war. Die übrigen Fahndungen zur Festnahme betreffen vor allem Straftäter und entwichene Strafgefangene oder dienen der Strafvollstreckung oder der Gefahrenabwehr. Armin Schuster (57, CDU), Obmann der Union im Innenausschuss, forderte verstärkte Anstrengungen, die zum Verlassen des Landes verpflichteten Ausländer ausfindig zu machen.

## Verrat von Dienstgeheimnissen



Ex-VW-Chef Winterkorn (71) transferierte Millionen auf Schweizer Konten - das Geld war als „Notgroschen“ gedacht.

## Winterkorn geht auf Justiz los

**BERLIN** - Neuer Wirbel um Ex-VW-Chef Martin Winterkorn (71): Diesmal geht es um seine Vermögensverhältnisse. Deshalb laufen Steuerermittlungen gegen den einstigen Manager - sehr zum Missfallen seines Anwalts.

Nun prüft der Advokat juristische Schritte gegen die Staatsanwaltschaft Braunschweig. „Wir erwägen, Strafanzeige wegen Verrats von Dienstgeheimnissen zu stellen“, sagte Rechtsanwalt Felix Dörr. Zuvor hatte die „Bild am Sonntag“ aus den Ermittlungsakten der Behörde zum Abgas-Skandal zi-

tiert - danach gibt es Steuerermittlungen gegen Winterkorn. Es geht unter anderem um Überweisungen von insgesamt rund zehn Millionen Euro auf Schweizer Konten in den vergangenen beiden Jahren. Laut Staatsanwaltschaft besteht der Verdacht, dass fällige Steuern nicht bezahlt wurden. Dörr: „Die Staatsanwaltschaft in Braunschweig muss mir den tieferen Sinn des Vorgehens erläutern.“ Angaben über die persönlichen Vermögensverhältnisse und Steuerfragen hätten nichts in den Akten zu den Abgas-Ermittlungen zu suchen.

Türken-Präsident Erdogan (64) will sich von den Amerikanern nicht einschüchtern lassen: „Wir werden keinen Schritt zurückweichen.“



## Zoff um inhaftierten US-Pastor

# Erdogan droht Trump

**ISTANBUL** - Zwei Alpha-Männer in Angriffslust: Der türkische Staats-Chef Recep Tayyip Erdogan (64) liegt im Clinch mit US-Präsident Donald Trump (72). Der Streit geht um den in der Türkei inhaftierten US-Pastor Andrew Brunson (50). Erdogan demonstriert Härte.

„Vor Sanktionsdrohungen des US-Präsidenten Donald Trump wird mein Land nicht zurückweichen“, zeigte sich Erdogan unnachgiebig. Zugleich warnte er: „Die USA dürfen auch nicht vergessen, dass - wenn sie ihre Haltung nicht ändern - sie einen starken und aufrichtigen Partner wie die Türkei verlieren.“ Trump hatte am Donnerstag via Twitter mit „weitreichenden Sanktionen“ gedroht, sollte Brunson nicht freigelassen werden. Der US-Pastor war im Dezember 2016 im westtürkischen Izmir wegen Terrorvor-

würfen inhaftiert worden. Ein Gericht wandelte seine U-Haft am Mittwoch in Hausarrest um. Das heißt: Er wurde aus dem Gefängnis entlassen, darf aber sein Wohnhaus nicht verlassen. Brunson werden Verbindungen zur verbotenen kurdischen Arbeiterpartei PKK und zur Bewegung um den in den USA lebenden Prediger Fethullah Gülen (77) vorgeworfen. Die Staatsanwaltschaft fordert dafür bis zu 35 Jahre Haft. Erdogan wies nach Angaben der Zeitung „Haber-

türk“ (Online) Gerüchte über etwaige Absprachen zu Brunson zurück: Ein Gericht habe die Untersuchungshaft wegen gesundheitlicher Probleme Brunsons in Hausarrest umgewandelt. „Anstatt Respekt vor einer Gerichtsentscheidung zu zeigen“, bringen die USA das Thema Sanktionen auf. Der Fall belastet die Beziehungen zwischen Ankara und Washington schwer.



Hat „weitreichende Sanktionen“ gegen die Türkei angekündigt: US-Präsident Trump (72). Details nannte er nicht.

## Widerstand gegen Staatsbesuch

**BERLIN** - Ablehnung des geplanten Staatsbesuchs von Türkei-Präsident Recep Tayyip Erdogan (64): Der starke Mann vom Bosphorus soll angeblich im September in die Bundesrepublik kommen. Erdogan sei „kein normaler Präsident in einer Demokratie“ und solle deshalb auch nicht so empfangen werden, sagte Grünen-Politiker Cem Özdemir (52) den Zeitungen der Funke-Mediengruppe: Man könne sich seine Gäste nicht immer aussuchen, aber ihm müsse „unmissverständlich klargemacht werden, dass der Versuch, hier türkisch-nationalistisch-fundamentalistische Parallelstrukturen aufzubauen, nicht geduldet wird.“ AfD-Fraktions-Chefin Alice Weidel (39) lehnt den Besuch ganz ab: Für eine Einladung gebe es nach Erdogans „dreister Instrumentalisierung des Fußballers Mesut Özil“ nach dem Rücktritt aus der deutschen Nationalmannschaft „auch nicht den geringsten Grund“. Dagegen spreche auch die „Hasskampagne, mit der Erdogan und seine Clique Deutschland im Zuge der Özil-Debatte überzogen haben“.

## Sechs Türken auf Flucht ertrunken

**ISTANBUL** - Migrantendrama vor der Griechen-Insel Lesbos: Beim Untergang eines Boats mit Flüchtlingen sind sechs Menschen ertrunken. Drei von ihnen sind laut „CNN Türk“ Säuglinge. Es soll sich um türkische Staatsbürger handeln. Der staatlichen Nachrichtenagentur Anadolu zufolge war das Boot mit insgesamt 16 Menschen besetzt gewesen - offenbar Anhänger der Gülen-Bewegung, die aus der Türkei fliehen wollten. Die Küstenwache rettete neun. Nach einer weiteren Person wurde noch gesucht. Die türkische Führung macht die Bewegung um den in den USA lebenden Prediger Fethullah Gülen (77) für den Putschversuch vom Juli 2016 verantwortlich. Warum das Boot verunglückte, scheint rätselhaft. Zurzeit ist in der Ägäis relativ ruhiges Sommerwetter. Auf griechischer Seite hat die Küstenwache zu dem Unglück keine weiteren Infos. Das Boot soll sich definitiv noch in türkischen Gewässern befunden haben.

## Dürre trifft Kartoffeln

## Werden Pommes jetzt teurer?

**BONN** - Preis-Alarm für die goldgelben Stangen: Die anhaltende Dürre könnte Pommes frites teurer machen. Schuld ist die schlechte Kartoffelernte. Die Erdäpfel-Industrie warnt vor Qualitätsproblemen und drohenden Engpässen. Mit der Trockenheit spitze sich die Lage „dramatisch“ zu, heißt es vom Bundesverband der obst-, gemüse- und kartoffelverarbeitenden Industrie (BOGK). Schon jetzt werde mit Ernteausfällen bei Kartoffeln von bis zu 40 Prozent gerechnet, berichtet BOGK-Geschäftsführer Horst-Peter Karos: „Wenn kein Wetterumschwung kommt, ist die Missernte da.“

Aufgrund der Dürre geraten die Kartoffelpflanzen vermehrt unter Stress und stellten das Wachstum ein, sodass die Knollen klein bleiben. Auch eine Beregnung - sofern überhaupt möglich - nützt wenig. Vor allem Knollen in Übergröße, wie sie zur Pommes-Produktion benötigt werden, sind bereits jetzt auf zahlreichen Böden kaum oder gar nicht mehr vorhanden. Schlechte Nachrichten für Fritzen-Freunde: Die anhaltende Dürre könnte Pommes teurer machen.



Foto: dpa/Ina Fassbender

## Indonesien

## Tote bei Erdbeben auf Ferieninsel

**JAKARTA** - Ein Erdbeben hat die indonesische Urlaubsinsel Lombok erschüttert. Mindestens 14 Menschen kamen ums Leben, 40 weitere wurden verletzt. Das Beben der Stärke 6,4 erschütterte das Nachbar-Eiland von Bali am frühen Morgen. Viele Menschen wurden im Schlaf überrascht. Die Erschütterungen waren auch auf Bali zu spüren, das in etwa 40 Kilometern Entfernung liegt. Dort rannten Urlauber in Panik aus ihren Hotels. Größere Schäden gab es aber offenbar nicht. Hinweise auf Deutsche unter den Opfern gab es zunächst keine. Aus dem Auswärtigen Amt in Berlin hieß es, die Botschaft Jakarta sei eingeschaltet und bemühe sich zusammen mit den Behörden vor Ort „mit Hochdruck um Aufklärung“. Insgesamt wurden mehr als 1000 Häuser beschädigt - viele davon auch komplett zerstört.



Foto: dpa/AP/Residin

Viele Erdbeben-Opfer wurden von herabfallenden Betonplatten erschlagen oder verletzt.

Meine Meinung



Moralkeule ohne Biss

Von Torsten Schilling

Die Videoüberwachung in Chemnitz stört die Grünen. Die Partei macht Front. Dabei sind die Fronten geklärt: Viele Chemnitzer haben nichts gegen Kameras, fühlen sich sicherer. Blick zurück: Seit Jahren hat sich das Straßenbild verändert. Diebstähle, sexuelle Übergriffe, Schlägereien, Raub. Täter sind Deutsche genauso wie Ausländer. Der Parksommer war 2017 aus der Taufe gehoben worden, um die Innenstadt nicht den Kriminellen zu überlassen. Der Parksommer war ein Erfolg. Die zweite Auflage ging gerade zu Ende. Die Grünen haben nichts gegen Feste wie den Parksommer, sind aber dagegen, wenn im Stadthallenpark oder an der Zenti Kameras zwielichtigen Gestalten auf die Finger schauen. Mag sein, dass Videoüberwachung nicht das beste Mittel ist. Alternativen wären drakonische Strafen, die Täter wirklich abschrecken. Mich nervt die Überwachung. Sie erinnert mich an DDR-Zeiten. Wird aber nur eine einzige Straftat verhindert, hätten die Kameras ihren Zweck erfüllt. Das begreifen die Grünen nicht. Dabei verscheuchen sie mit ihrer Moralkeule keine Verbrecher.

Nachrichten

Einbrecher geschnappt

ALTENDORF - Die Polizei hat fünf deutsche Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren aus dem Verkehr gezogen. Die Jungs wollten kurz nach Mitternacht in ein Geschäft an der Waldenburger Straße einsteigen, scheiterten aber an der Tür.

Elektronik weg

SONNENBERG - Einbrecher haben aus einer Wohnung an der Tschakowskistraße einen Fernseher, zwei Handys und Bargeld mitgehen lassen. Schaden: rund 2 000 Euro.

Neuer Chef-Ermittler

ZENTRUM - Frank Heinrich wird neuer Behördenleiter der Staatsanwaltschaft Chemnitz. Er ist für 180 Mitarbeiter, darunter 70 Staatsanwälte, verantwortlich. Heinrich leitete zuletzt die Generalstaatsanwaltschaft in Dresden.

Neue Schule in Startlöchern

BERNSDORF - Nach den Sommerferien startet die neue „gruuna“-Schule im ehemaligen Amtsgericht an der Saydaer Straße. Das Konzept entspricht dem einer Waldorfschule und richtet sich vor allem an Kinder mit Leserechtschreibschwäche. Zunächst sind zwei Klassen mit maximal je 20 Kindern geplant.

So erreichen Sie uns

REDAKTION 0371/6 90 66 33 00 E-MAIL mopo.cmp@dd-v.de ANZEIGEN 0371/23 87 19 40/42 ABO-SERVICE 0371/6 90 66 33 50

Bizarrer Streit um Videoüberwachung

Videoüberwachung in der Chemnitzer Innenstadt: Kameras rund um Zenti und Stadthallenpark sollen für mehr Sicherheit sorgen. Das regt die Grünen auf.

Der Inhalt der Wertstofftonnen des ASR werden bei Dieben immer beliebter.

Fotos: Uwe Meinhold, dpa/Matthias Heiler, Kristin Schmidt (3)



Der Chemnitzer Grünen-Politiker Volkmar Zschocke (49) kritisiert die Videoüberwachung.



38 Kameras sollen die Innenstadt sicherer machen.

Haben jetzt Mülltonnen mehr Rechte als Menschen?

Mensch oder Mülltonne: Wer hat mehr Rechte? Wertstofftonnen per Video zu überwachen, lehnt das Rathaus wegen Datenschutz ab. Flächendeckend Bürger zu filmen, dagegen nicht. Volkmar Zschocke (49, Grüne) schüttelt den Kopf.

Immer öfter räumen Langfinger die 91 Wertstofftonnen leer (MOPo berichtete). Deswegen die Standorte per Video zu überwachen, kommt Ordnungsbürgermeister Miko Runkel (56, parteilos) nicht in den Sinn - wegen der „Datenschutzproblematik“, so Runkel auf AfD-Ratsanfrage.

„Miko Runkel hat einen Weg aufgezeigt, wie die vom Stadtrat beschlossene Videoüberwachung der Innenstadt doch noch gestoppt werden kann: durch das Aufstellen von Wertstofftonnen!“, so Landtagsabgeordneter Zschocke. „Damit auch die unbe-

schulten Besucher der Innenstadt vom hohen Datenschutzstandard der Abfallbehälter profitieren, schlage ich vor, mehrere Wertstofftonnen an den für die Überwachung vorgesehenen Plätzen aufzustellen.“ Ganz ernst gemeint sei der Vorschlag nicht, räumt Zschocke ein. Bierernst nehmen die Grünen dagegen ihren Kampf gegen die 38 Kameras in der Innenstadt: „Eine so umfassende Überwa-

chung eines belebten innerstädtischen Bereichs durch Polizei und Kommune wäre ein in Sachsen bislang einmaliges Vorhaben“, schimpft Landtagsabgeordneter Valentin Lippmann (27). Er macht am 15. August Front gegen die Überwachung. Beginn der Veranstaltung: 19 Uhr im Bürgerhaus Rosenhof, Rosenhof 14.



Ordnungsdezernent Miko Runkel (56, parteilos) will Mülltonnen nicht per Kamera überwachen.

FDP-Politiker besucht Koreas Grenzgebiet

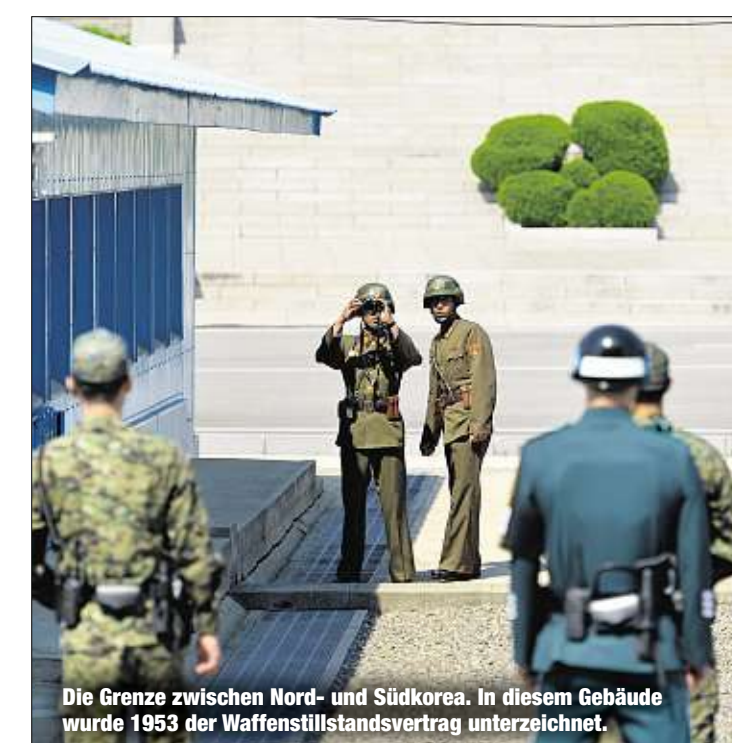


Eine demilitarisierte Zone trennt Nord- und Südkorea. Bundestagsabgeordneter Frank Müller-Rosentritt (36, FDP) am „Dora Observatory“ genannten Aussichtspunkt.

„Wenn einer eine Reise tut ...“: Bundestagsabgeordneter Frank Müller-Rosentritt (36, FDP) hat die Grenze zwischen Nord- und Südkorea besucht. Mit einem Fernglas schaute der Politiker in den unbekanntenen Norden des zweigeteilten Landes.

„Bei allen Unterschieden erinnert man sich an der demilitarisierten Zone doch sehr an die frühere deutsch-deutsche Grenze“, so Müller-Rosentritt. „Ich bin dankbar und froh, dass die Zeit der Teilung in Deutschland überwunden ist.“ Die deutsche Wiederverein-

igung sei aber keine Blaupause für die beiden Koreas. „An erster Stelle für die Menschen in Südkorea stehen Sicherheit und nukleare Abrüstung, um endlich einen nachhaltigen Frieden zu erreichen. Hier sollte Deutschland sich noch stärker engagieren.“ Der FDP-Mann aus Chemnitz war Teil des Gefolges von Bundesaußenminister Heiko Maas (51, SPD) beim Besuch von Japan und Korea. Die demilitarisierte Zone (DMZ) teilt die Halbinsel auf 248 Kilometern in Nord- und Südkorea. Das Betreten der DMZ ohne Genehmigung der Waffenstillstandskommission ist untersagt.



Die Grenze zwischen Nord- und Südkorea. In diesem Gebäude wurde 1953 der Waffenstillstandsvertrag unterzeichnet.

Zugewucherte Hundewiesen müssen warten

Grünflächenamt im roten Bereich: Hundewiesen werden künftig nicht öfter gemäht als bislang. Die Kapazitäten im Grünflächenamt seien ausgeschöpft. Auch Privatfirmen können die Misere nicht lindern, ergab eine Ratsanfrage von Susanne Schaper (40, Linke). Grundproblem sei die Beschaffung von Pflegeleistungen auf dem freien Markt. „Selbst auf europaweite öffentliche Ausschreibungen finden sich kaum ausreichend Firmen“, so das Baudezernat. Zugewucherte Hundewiesen etwa in Gablenz hatten im Juni für Ärger gesorgt (MOPo berichtete).

Graffiti-Sprayer auf frischer Tat ertappt

Sprühfücken aus dem Verkehr gezogen: Die Polizei hat drei Graffiti-Sprayer auf frischer Tat ertappt und geschnappt. Die drei Polen (Alter: 28, 29 und 29) besprühten nachts das ehemalige „Kino Europa“ an der Hairstraße. Außerdem verzierten sie eine Trennwand für Müllcontainer mit unbekanntenen Schriftzügen. Ein 35-jähriger Anwohner beobachtete die Dosenkünstler in spe und rief die Polizei. Die zog die drei Männer aus dem Verkehr. Die Polen wurden nach ersten polizeilichen Maßnahmen wieder entlassen. Immer wieder treiben Graffiti-Sprayer in Chemnitz ihr Unwesen. Die Stadt setzt seit sieben Jahren auf legale Flächen für Graffiti.



Drei Polen sprühten Graffiti ans ehemalige Kino „Europa 70“. Die Polizei schnappte sie.

Zwei Helfer attackiert und verletzt

Prügelattacke: Zwei Männer sind nachts auf dem Johannisplatz nach einer spontanen Hilfsaktion angegriffen und leicht verletzt worden. Der 30-jährige und der 51-jährige Deutsche hatten einen am Boden liegenden Mann bemerkt und ihn zu einer Parkbank gebracht. Daraufhin seien die Helfer von einer fünfköpfigen Gruppe attackiert und verletzt worden, so die Polizei. Die Täter konnten unerkannt entkommen. Die beiden Opfer beschrieben sie als ausländisch. Die Polizei sucht nach Zeugen.

Advertisement for Rosenhof Apotheke and Bethanien Apotheke. Includes text: 'Beratung ist unser Rezept!', 'UNSERE ANGEBOTE', 'gültig 30. Juli - 4. Aug. 2018', 'Unsere DANKESCHÖN für Sie: Beim Einkauf schenken wir Ihnen ein Überraschungspräsent.', 'Dobendan', 'Reisetabletten', 'Voltaren', 'Bei uns können Sie PAYBACK Punkte\* sammeln.', 'PARKGEBÜHREN - RÜCKERSTATTUNG', 'ROSENHOF APOTHEKE', 'BETHANINIEN APOTHEKE'.

# Platz 3 in Ostdeutschland Top-Bewertung für das Jahnsdorfer Freibad

CHEMNITZ - Hier stimmt fast alles: In einem Vergleichsrang des Onlineportals *Testberichte.de* bewerteten Nutzer das Freibad Jahnsdorf besonders gut. 365 Freibäder erhielten insgesamt 60 000 Bewertungen. Bundesweit landete Jahnsdorf auf Platz 14, landesweit auf Rang drei hinter dem Heidenauer Albert-Schwarz-Bad und dem Dresdner NaturKulturBad Zschonergrund.

reich, „Turborutsche“ sowie Mal- und Matschcke für die Kleinsten.

„2012/13 haben wir komplett renoviert. Seitdem geht es bergauf. Jedes Jahr kommt etwas Neues dazu“, so Andreas Rudolph (60) vom Bauhof Jahnsdorf. Er war an der Renovierung maßgeblich beteiligt. Während der Rekord-Hitze kommen bis zu 1600 Badegäste. Von einem Besucherrückgang wie in anderen Bädern der Region ist in Jahnsdorf keine Spur.

Auch Familie Schelter fühlt sich rundum wohl. „Wir sind in diesem Jahr zum ersten Mal hier“, sagt Ulrike Schelter (29). „Vor allem für unsere zwei Kinder wird hier viel geboten. Sie lieben die Matschcke.“ David Schelter (32) stimmt zu: „Hier wird auf jedes Detail geachtet.“

Laut Testberichte.de-Ranking ist Jahnsdorf das drittbeste Freibad in Ostdeutschland. An Spitzentagen suchen hier bis zu 1600 Gäste eine Abkühlung.

Familie David (32) und Ulrike Schelter (29) fühlen sich pudelwohl und wollen wiederkommen. Ihre zwei Kinder spielen besonders gern in der Matschcke.



Dreimal am Tag nimmt die Fachangestellte für Bäderbetriebe, Agnes Engel (47), Wasserproben im Jahnsdorfer Freibad. Dadurch wird eine optimale Wasserqualität gewährleistet.



Fotos: Uwe Meinhold

# Tausende bei Konzerten auf dem Hartmannplatz Der Kaiser und sein Volk trotzten dem Regen

CHEMNITZ - Der Hartmannplatz tanzte: Spätestens beim Hit „Extreme“ verwandelten selbst die Zuschauer ihre Positionen in Stehplätze. Mehr als 11 000 Fans feierten am Samstagabend Roland Kaiser (66).



Schmusesänger Roland Kaiser (66) riss samt Band und Backgroundsängerin Christiane Eiben (49) am Samstagabend 11 000 begeisterte Zuschauer von den Sitzen.



Kelly-Fans aus allen Teilen Deutschlands warteten schon am Nachmittag auf den Einlass zum Open-Air-Gelände am Hartmannplatz.



Bei Jugendlichen derzeit hoch im Kurs: das provokante Hip-Hop-Duo SXTN. Die Berlinerrinnen bringen am Samstag den Marx-Kopf zum Kochen. Auf Facebook haben 7 500 Nutzer ihr Interesse am Open Air bekundet.

Nieselregen? Kein Problem. Der Sänger scherzte: „Pessimisten stehen im Regen. Optimisten duschen unter den Wolken.“ Danach gab es mehr als zwei Stunden lang kein Halten mehr. Viele ältere Songs („Santa Maria“, „Amore Amore“) hatte der Schmusesänger neu arrangiert, mit einem Augenzwinkern auf sein eigenes Alter bediente er sich beim 2014 verstorbenen Udo Jürgens und schmetterte dessen Hit „Mit 66 Jahren“ in den Abendhimmel. Ein Feuerwerk beendete dann die feucht-fröhliche Kaiser-Party.

Keine 20 Stunden später wurde der Hartmannplatz ein zweites Mal in einen Ausnahmezustand versetzt. Die wiedervereinigte Kelly Family verzauberte das Publikum mit ihrem Charme der 90er-Jahre und neuen Songs, darunter der Tourtitel „We Got Love“.

Kommenden Samstag, 15 Uhr, geht der Konzert-Marathon in die nächste Runde. Dann legt das angesagte Hip-Hop-Duo SXTN die Innenstadt, genauer gesagt den „Nischel“, lahm. Mit provokant-obzönen Texten sorgen die Berliner Rapperinnen immer wieder für Kontroversen. Derweil bereitet die Chemnitzer Polizei ein Sperrkonzept zu „Am Kopp 2018“ vor. „Wir sind noch in der Planung. In Kürze teilen wir Weiteres mit“, so ein Sprecher.

## Trauer-Marsch für Kult-Kneipe

CHEMNITZ - Trauerfeier für eine Kult-Kneipe: Nachdem „Subway to Peter“ nach 23 Jahren schließen muss (MOPo berichtete), veranstaltete Die Partei gesetern in Chemnitz einen Trauermarsch. Die

Bar am Fuße des Sonnenbergs konnte sich nicht mehr halten, ging pleite. 23 Jahre hatten im „Subway to Peter“ Künstler aus der ganzen Welt gefeiert. Bands reisten teilweise aus Neuseeland

an. Jetzt gaben die Macher bekannt: „Auch wir sind mittlerweile an dem Punkt, dass die Schulden und laufenden Kosten nicht mehr zu bezahlen sind, es ist einfach zu viel.“

## Kletterer stürzt von Felswand

WOLKENSTEIN - Zwei Männer wollten sich am Freitagabend an der Felswand „Im Hag über Wolfsschlucht“ abseilen. Gegen 21 Uhr verlor einer der Kletterer

den Halt und stürzte rund zehn Meter in die Tiefe. Drei freiwillige Feuerwehren aus der Umgebung und der Bergbau- und Höhenrettungszug Annaberg-Buchholz

waren bei der Bergungsaktion mit insgesamt 60 Kameraden im Einsatz. Der verunfallte Mann wurde mit einer Fußverletzung in ein Krankenhaus gebracht.

## Polizei sucht Automaten-Sprenger

MITTWEIDA - Vandalen haben in der Nacht einen Fahrkartenautomaten auf dem Bahnhof in Mittweida in die Luft gejagt. Schaden: rund 30 000 Euro. Ob Geld aus dem Automaten der Mitteldeutschen Regiobahn fehlt, werde noch ermittelt.

Gegen 3.10 Uhr hörte ein 37-Jähriger einen Knall und sah, wie sich zwei Personen von einem gesprengten Fahrkartenautomaten entfernten. Ein Mitarbeiter einer Sicherheitsfirma nahm außerdem noch ein weißes Fahrzeug wahr, welches wahrscheinlich zu den Tätern gehört, so die Polizei. Die nimmt sachdienliche Hinweise unter der Telefonnummer 03727/9800 entgegen.



Foto: PR

Vandalen sprengten diesen Fahrkartenautomaten in Mittweida in die Luft.

## Jens Weißflog bringt den Winter nach Zinnowitz



Rund 90 Kubikmeter Schnee wurden auf der Zinnowitzer Strandpromenade verteilt.

ZINNOWITZ/OBERWIESENTHAL - Schnee bei über 30 Grad Celsius? Ski-sprunglegende Jens Weißflog (54) und der Oberwiesenthaler Schneezauber machen's möglich. Das Ostseebad Zinnowitz verwandelte sich am Wochenende kurzerhand in ein Wintermärchen. 90 Kubikmeter Kunstschnee ebneten den Weg für eine 80-Meter-Ski-Loipe. Der erzgebirgische Luftkurort warb mit der traditionellen Marketingaktion für einen Urlaub auf dem Dach Sachsens. Olympiasieger Weißflog eröffnete das Promirennen im Biathlon gegen

den stellvertretenden Zinnowitzer Bürgermeister Ralf Schwarzenberg - und gewann souverän. Doch auch Weißflog strauchelte: Drei Fehlschüsse mit dem Lasergewehr bedeuteten drei „Straf“-Schnäpse für den Oberwiesenthaler Hotelier.

„Wir blicken auf ein sehr heißes Wochenende in Zinnowitz zurück, an dem unsere Abkühlung mit Gästerennen, Schneeballschlacht und Schneemannbauwettbewerb für eine gelungene Veranstaltung sorgte“, so Julian Mieske von den AHORN Hotels & Resorts.



Ski-sprunglegende Jens Weißflog (54, r.) lieferte sich mit dem stellvertretenden Zinnowitzer Bürgermeister Ralf Schwarzenberg (l.) ein packendes Promirennen im Biathlon.

## Rätselspaß für Kinder

Bei den Prinzessinnen herrscht ein großes Durcheinander! Welcher Frosch verwandelt sich denn nun in einen Prinzen? Zu wem passt welche Krone? Und brauchen Prinzessinnen wirklich einen Koffer zum Baden?



Bei den Fußballern ist Scharfsinn gefragt: Welcher Spieler bekommt die rote Karte? Hat der Torwart einen Doppelpänger? Und vor allem: Was hat der Hund auf dem Spielfeld zu suchen? Wege durchs Labyrinth finden, Puzzeln, Zuordnen, Vergleichen – ein vielfältiger Rätsel-Mix.

Jeweils mit Lösungsteil auf der Rückseite



Bei den Pferden ist einiges durcheinander geraten. Da ist Scharfsinn gefragt: Wie gelangen die Pferde in den Stall? Was gehört nicht in die Sattelkammer? Und vor allem: Tragen Ponys eine Brille?

TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITY POST

Morgenpost Treffpunkt  
Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 u. Sa 9-13 Uhr · Tel. 0371-2387-10/42 · t.c.h.e.m.n.i.t.z@i.d.w.-m.e.d.i.a.g.e.m.a.i.n.e.de

### Sparen im Sommer – Erfrischend und einfach

**120 1.2 CLASSIC**  
62 Kw / 84 PS  
6 Airbags + El. Spiegel  
ABS - ESP - EBV  
Isofix + Klimaanlage  
Tagfahrlicht  
El. Fensterheber vorn  
Zentralverriegelung mit Funk

**15.315 €** **3.825 €** **11.490 €**  
UPE\*\* 25% Rabatt Aktionspreis

**TUCSON 1.6 GDI CLASSIC**  
97 Kw / 132 PS  
El. Fensterheber vorn + hinten  
Bluetooth Freisprecheinrichtung  
Klimaanlage + Isofix  
6 Airbags + El. Spiegel  
Zentralverriegelung mit Funk  
ABS - ESP - EBV

**23.730 €** **4.740 €** **18.990 €**  
UPE\*\* 20% Rabatt Aktionspreis

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit  
HYUNDAI

Nachrichten

Totalschaden beim Wenden

WEISSWASSER - Beim Wenden mit seinem Auto hat ein Rentner (82) in Weißwasser sein Grundstück demoliert. Er rampte den Zaun des Nachbarn, knallte gegen die Hauswand und durchbrach einen weiteren Zaun. Der Audi erlitt Totalschaden.

Linke pro Minderheitsregierung

DRESDEN - Die sächsische Linken-Chefin Antje Feiks (39) hält im Freistaat eine Minderheitsregierung mit wechselnden Mehrheiten für denkbar. Nach der Landtagswahl 2019 werde man nachdenken müssen, wie eine Regierungsbeteiligung der AfD zu verhindern ist, so die Politikerin.

Beste Höfe Sachsens

DRESDEN - Die Sieger des Landeswettbewerb „Tiergerechte und umweltverträgliche Haltung“ stehen fest. Laut Landwirtschaftsministerium gehen die Titel an den Legehennenbetrieb „Erzeugergemeinschaft Agrarprodukte“ Wildenhain sowie an den Reiterhof „Gut Heinrichshof“ in Kleinröhrsdorf.

Paketzusteller verunglückt

BAUTZEN - Ein Paketzusteller (33) ist in Ostsachsen schwer verunglückt. Nahe der Autobahnauffahrt Weißenberg kam er auf gerader Strecke von der Fahrbahn ab und krachte gegen einen Baum. Der Mann wurde mit einem Hubschrauber in eine Klinik geflogen. Der Fahrer war nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis.

Lotto - Glück gehabt?

Vergangenen Sonnabend wurden folgende Lottozahlen gezogen:

7, 11, 31, 34, 35, 36; Superzahl: 1. Spiel 77: 6673614; Super 6: 824596. GlücksSpirale: Endziffer 2: 10 Euro; 37: 25 Euro; 152: 100 Euro; 1 457: 1 000 Euro; 79 717: 10 000 Euro; 892 519 und 684 189: 100 000 Euro. Prämienziehung: 75 989 18: 10 000 Euro monatlich 20 Jahre lang. (alle Angaben ohne Gewähr)

Impressum

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG FÜR SACHSEN

Chefredakteur: Robert Kühne; Verlag: Morgenpost Sachsen GmbH, Ostra-Allee 18, 01067 DD; Stellvertreter des Chefredakteurs: Sebastian Günther (verantwortlich); Verantwortlicher Geschäftsführer: Nikolas von der Hagen; Stellvertretende Chefredakteurin: Dana Peter; Verantw. für die Anzeigen: DDV Media SZ GmbH, Denni Klein; ArtDirector: Holm Röhner; Anzeigen-Kundendienst: 0351/840 444; Textchef: Mario Adolphsen; Technischer Leiter: Volker Klau; Dresden: Gerhard Jakob (Ltg.), Ronny Klein (Stellv.); Druck: Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co. KG, Winkhoferstraße 20, 09116 Chemnitz; Chemnitz: Dana Peter; MPO-Redaktion Dresden: Ostra-Allee 18, 01067; 0351/4964-2661, -2678 (Fax); Leipzig: Alexander Bischoff; MPO-Redaktion Chemnitz: Straße der Nationen 12, 09111; 0371/890663-300, -333 (Fax); Politik: Friedrich Schwarz (Ltg.), Thomas Schmitt; MPO-Redaktion Leipzig: Karl-Liebknecht-Str. 16, 04107; 0341/2491 4222; Abo-Kundendienst: 0351/4964 2666 (Dresden) 0371/890663 3350 (Chemnitz); MPO am Sonntag: Markus Giese (Ltg.), Uwe Blümel; Produktion: Sebastian Günther; Im Falle höherer Gewalt und bei Arbeitskampf (Streik) oder Aussperrung besteht kein Belieferungs- oder Entschädigungsanspruch, Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Dresden. Für unverlangt eingemachte Manuskripte oder Fotomaterial wird keine Haftung übernommen. Keine Rücksendung.

# Über der Autobahn nach Dresden Jetzt kontrolliert die Polizei mit der Drohne

DRESDEN/COTTBUS - Jetzt sind auch die Autobahnkontrollen in der Zukunft angekommen. Erstmals haben Beamte auf der A13 den Verkehr mit Drohnen überwacht.

Mehrere Stunden kontrollierten Polizisten der Brandenburger Polizeiinspektion Süd vor wenigen Tagen Richtung Dresden Sicherheitsabstände von

Brummis. Die Polizisten hatten sich einer Sprecherin zufolge unweit der sächsischen Landesgrenze postiert. Unterstützt wurden sie von einem Polizeihubschrauber und einem speziellen Polizei-Lkw, der Funkdaten empfängt. Die Drohne schwebte Dutzende Meter über der Autobahn und filmte, wer weniger als die vorgeschriebenen 50 Meter auf seinen Vordermann auffuhr. „Allein 2017 wurden bei Unfällen unter Beteiligung des Güterverkehrs 193 Menschen verletzt und neun getötet. Eine der Hauptunfallursachen ist dabei die Unterschreitung des Sicherheitsabstandes“, so die Polizeisprecherin zu den Gründen für die Aktion. „Während der fünfständigen Maßnahme wurden bei 32 Lkws Verstöße festgestellt. Darunter zwölf Unterschreitungen des

Sicherheitsabstandes, teilweise bis auf wenige Meter, sowie 24 Verstöße gegen Vorschriften. Sozial-Acht Fahrzeuge wiesen Mängel auf oder waren überladen.“ Übrigens: Ähnliche Kontrollen sind in der Zukunft regelmäßig geplant.

Künftig kann die Autobahnüberwachung mit Drohnen auch auf Pkws ausgedehnt werden.



Lkw-Kolonnen auf der Autobahn. Oft haben die Brummi-Fahrer zu geringe Abstände untereinander. Jetzt wachen Drohnen darüber.

Foto: imago, Plus Koller, Marius Schwarz, Uwe Meinhold

## Jobs bei Daimler in Kamenz Batteriefabrik sucht 450 Leute

KAMENZ - Die Daimler-Batteriefabrik in Kamenz sucht viel Personal. Wie eine Unternehmenssprecherin aus Stuttgart auf Anfrage sagte, würden noch Mitarbeiter in Produktion und Instandhaltung sowie Meister und Ingenieure benötigt. Der Produktionsstandort wird gerade erweitert. Betreiber ist die Daimler-Tochter Accumotive. „Aktuell nehmen wir die ersten Maschinen in Betrieb, weitere sind im Aufbau. Der Beginn der Serienproduktion ist für 2019 geplant, die Inbetriebnahme in Kürze“, hieß es weiter.

Bewerber müssten nicht zwingend Vorkenntnisse haben, da Daimler die Leute schule. Die Sprecherin: „Bis Ende der Dekade werden wir die Mitarbeiterzahl dort verdoppeln.“ Dann sollen in Kamenz mehr als 1000 Leute arbeiten. Allein dieses Jahr werden 450 eingestellt. Schmeckerchen dabei: Neuerdings gibt's ein VVO-Jobticket für alle Accumotive-Werker. TH



Foto: Norbert Neumann

Das bestehende Batteriewerk in Kamenz wird zurzeit erweitert.

## CDU-Politiker wettet gegen Umweltaktivisten

LEIPZIG/ERLABRUNN - Er hat es wieder getan. Erneut ist der erzgebirgische Bundestagsabgeordnete Alexander Krauß (42, CDU) verbal ausfällig geworden. Seine Opfer diesmal: Umweltaktivisten, die gegen das weitere Abbaggern von Dörfern protestierten.

lich dem der rechtsextremen Identitären, sagte Krauß mit Blick auf das diese Woche beginnende Klimacamp in Pödelwitz bei Leipzig. Der Ort soll abgebaggert werden. Dagegen wendet sich das Camp auch mit angekündigten Blockaden. Auch die Grünen griff Krauß an. Sie seien vom selben Schlag. Die Landtags-Grünen sprachen in einer Reaktion von „ideologischen Beiflexen“. Bereits als Landtagsabgeordneter (2004-2017) hatte Krauß für überregionale Schlagzeilen gesorgt. So hatte er für Asylbewerber Haft gefordert, wenn diese ihre Pässe wegwerfen und ihre Herkunft verschleiern.



Alexander Krauß (42, CDU)



Diese Woche wollen Kohlegegner mit einem Klimacamp bei Leipzig protestieren. Im Bild Aktivisten, die 2016 in der Lausitz ein Kohlekraftwerk gestürmt hatten.

Foto: Uwe Meinhold

Foto: imago/Christian Wang

## Vom Kaffeelöffel bis zum Klopapier Was Gäste in Sachsens Hotels klauen



Hotelchef Johannes Lohmeyer (53) wundert sich, was Gäste alles mitgehen lassen.

DRESDEN - Der Hotelgast als Langfinger. In Sachsens Hotels wird gnadenlos geklaut. „Die Gäste stehlen. Das ist weltweit so. Was nicht nützlich und nagelfest ist, wird mitgenommen“, sagt Holm Retsch (56), Geschäftsführer des Hotel- und Gaststättenverbandes Dehoga. Die Täter kämen aus allen sozialen Schichten. „So etwas ma-

chen selbst Gäste mit Doktorgrad.“ Beliebteste Beute sei der Kaffeelöffel. „Etwa 1000 bis 1500 Stück verschwinden in größeren Häusern jährlich“, so Retsch. Der Direktor der Dresdner Hotels Marriott und Best Western, Johannes Lohmeyer (53), stellte fest, dass Geschäftsreisende weniger stibitzten. Dagegen nahmen Touristen mit knappem Budget

viele Dinge mit. Zwar wird über geklautes Shampoo oder Duschgel hinweggesehen, obwohl schon das Diebstahl ist: „Dass jedoch auch Toilettenpapier geklaut wird, macht mich sprachlos.“ Aber die Hotels steuern gegen: So gibt es bei Lohmeyer inzwischen Bademäntel nur noch gegen Pfandgeld an der Rezeption. Und viele Hotels verzichten auf Logos auf ihren Gegenständen.



Foto: J. ZS/F

Foto: dpa/Carsten Rehder, LUPUS Institut

Bademäntel sind eine beliebte „Trophäe“ bei diebischen Hotelgästen.

## Zwei neue Rudel in Wolfs Revier

ZITTAU - Sind die süß! Zwei Wolfswelpen tapsen im Raum Großhennersdorf nördlich von Zittau durch die Landschaft - und prompt in eine Fotofalle. Sie sind der endgültige Beweis, dass in Sachsen zwei neue Wolfsrudel existieren. Eines im Landkreis Bautzen, eines im Landkreis Görlitz. Bislang gab es darüber nur Vermutungen. Auch sonst geht es mit der Wolfspopulation voran: In den neun schon bestehenden Wolfsterritorien (unter anderem Neustadt, Cunewalde,



Mama Wolf wacht über ihre Kleinen. TH



Die Welpen des zweiten neuen Rudels.

Foto: dpa/Carsten Rehder, LUPUS Institut

Vater bringt beide Töchter um

# Todesdrama hinter diesem Fenster



Die Tür der Wohnung von Eduardo A. (55) ist versiegelt.

In diesem Haus in der vierten Etage wurden die getöteten Mädchen (3 und 6) gefunden. Passierte es im Zimmer, in dem auch das Stockbett stand?

Es ist ein Verbrechen, das sprachlos macht! In Dresden-Gorbitz hat ein Vater seine beiden Töchter umgebracht. Die kleinen Mädchen (3 und 6), die dem Mann blind vertrauten, wurden wahrscheinlich das Opfer seiner rasenden Eifersucht. Denn die Mutter der Geschwister hatte sich von ihm getrennt ...

Die Mutter (35, Mosambikanerin) war es auch, die am frühen Samstagabend die Polizei alarmierte. Eduardo A. (55), ebenfalls Mosambikaner, hätte seiner Noch-Ehefrau die Kinder nach einem Besuch zurückbringen sollen. Zum verabredeten Zeitpunkt erschien er nicht. In der Wohnung am Gorbitzbach machten Polizisten wenig später den schlimmen Fund. „Die Kriminalisten gehen von einem gewaltsamen Tod aus. Die Obduktion läuft noch“, so Polizeisprecher Thomas Geithner (44).

Ebenfalls in der Wohnung fanden sie auch Eduardo A. in stark betrunkenem Zustand. Offenbar ließ er sich ohne viel Aufhebens abführen. „Wir haben nichts gehört“, sagt eine Nachbarin. „Das war ein ganz freundlicher und hilfsbereiter Mann und er sprach gut Deutsch“, erzählt ein Anwohner. „Er zog erst vor drei Monaten hier ein. Die Kinder kamen etwa alle zwei Wochen, liebe fröhliche Mädchen.“

Das Ergebnis der rechtsmedizinischen Untersuchung wird heute erwartet. Eduardo A. ist im Zusammenhang mit Körperverletzung gegen eine Frau schon einmal angezeigt worden.

Fotos: Petra Horning, Roland Hallasch



# MORGENPOST

# SPORT Journal

Beim 1:0 gegen Schalke

# Aue feiert Tedesco

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

**MEIN MOPO EXTRA**

Gratis Fernsehzeitung – jeden Freitag in der MOPO.

Das Fernsehmagazin Ihrer Zeitung 4.8.-10.8.

rtv Wissen, was läuft

Bayerisch-deftige Krimi-Kostbarkeit

Dietmar Bär als verzweifelter Vater

Zocker-Drama nach Tatsachen

Leckere Spielgesellschaften

Sommer-Theater

Was dem neuen Schweizer „Tatort“ mit DELIA MAYER so besonders macht

Auto oder 20.000 € gewinnen!

CHEMNITZER MORGENPOST

\*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

Er träumte davon, ein berühmter Gangster-Rapper zu werden

## Dieser Räuber fuhr mit dem Taxi zum Überfall

Der Räuber 194 Euro erbeutete. „Vom Geld zahlte ich Schulden ab, kaufte Klamotten und Lebensmittel“, so Marcel. Und weil es dann wieder alle war, überfiel er abends noch einen Netto, raubte 1150,70 Euro. „Kurz danach fasste mich die Polizei“, so der Angeklagte, der im Casino Geldbörse samt Papieren verloren hatte. Und er sagte dem Richter: „Solche Taten lohnen sich echt nicht.“

Das hätte Marcel vorher wissen können: Er ist mehrfach vorbestraft. Und schon 2005 saß der Arbeitslose wegen Raubes vor Gericht. Seinerzeit hatte er in Leipzig mehrere Tankstellen überfallen. Im Drogenwahn glaubte er, die CIA hätte ihm die Taten empfohlen, um ein berühmter Gangster-Rapper zu werden. Auch damals nutzte er ein Taxi. Wegen Schuldunfähigkeit kam der Räuber 2005 für mehrere Jahre in die Psychiatrie. Diesmal könnte ihm Knast drohen. Von Schuldunfähigkeit oder Wahnvorstellungen war bisher im Prozess keine Rede ... sts

RIESA/DRESDEN - Vier Überfälle in zehn Stunden. Die Serie legte Marcel P. (35) im November 2017 in Riesa hin. Bei drei Überfällen nahm er sogar ein Taxi: „Ich musste ja immer schnell weg vom Tatort“, so der Räuber im Prozess, der jetzt am Landgericht Dresden begann.

Gegen zehn Uhr morgens war Marcel in einer Spielhalle. „Ich wollte die letzten 20 Euro, die ich hatte, vermehren“, so der Angeklagte. Der Plan ging schief. Prompt versuchte er, am Tresen in die Kasse zu greifen. Zuvor bestellte der Täter ein Taxi. Weil sich aber die Kassiererin wehrte, flog er ohne Geld. Doch er ließ sich vom Taxi zu McDonald's fahren: „Dort bin ich rein, rief ‚Überfall! Kasse auf!‘ und griff zu.“ Beute: 477,98 Euro. Weiter im Taxi zur Tankstelle an der Rostocker Straße, wo

Marcel P. (35) muss sich wegen vier Raubüberfällen in Riesa verantworten. Mit einem Taxi ließ sich der Täter zu seinen Überfällen chauffieren.

Fotos: Dore Landgraf, opa

# Stark! Herrmann schießt FCE zum Sieg gegen Vizemeister



Offizielle Stadionweihe in Aue mit keinem Geringeren als Vizemeister FC Schalke 04 als Gast! Vor Beginn präsentierten sich beide Teams den Zuschauern.

**D**as war ein Achtungszeichen! Der FC Erzgebirge gewann sein Testspiel zur offiziellen Stadionweihe gegen Vizemeister Schalke vor ausverkauftem Haus mit 1:0 (0:0). Der S04 riss zwar keine Bäume aus, spielte allerdings in Top-Besetzung. Das Tor des Tages schoss Robert Herrmann per Elfmeter.

Ob das schon ein Fingerzeig von Trainer Daniel Meyer war, wie seine Elf am Sonntag bei Union Berlin aussieht? Die Achse Martin Männel, Christian Tiffert, Jan Hochscheidt, Mario Kvesic und Sören Bertram scheint eh gesetzt. Zudem spielte Steve Breitkreuz in der Innenverteidigung neben Fabian Kalig, Sascha Härtel und Luke Hemmerich be-

arbeiteten die linke Seite, Calogero Rizzuto mit Dimitrij Nazarov die rechte. Zwar ging es auf dem Rasen nicht mit gewaltigem Tempo zur Sache, aber es war schon ordentlich. Die Auer mussten gerade im Vorwärtsgang feststellen, dass gegen einen Bundesligisten eine noch deutlich höhere Handlungsschnelligkeit

als sonst von Nöten ist, um vor das Tor zu kommen. Die war nicht immer da. Auf der anderen Seite stand der FCE sehr gut. Mal mit Dreier-, mal mit Viererkette spielend, sorgte vor allem das Wechselspiel zwischen Hochscheidt und Tiffert für Sicherheit. Mal ließ sich der eine mit in die Abwehr fallen, mal der andere.

Da beide Abwehrreihen sicher agierten, hatten die Torhüter wenig zu tun. Luke Hemmerich (13.) prüfte Ralf Fehrmann mit einem Schuss aus zwölf Metern. Martin Männel parierte einen Kopfball von Naldo (29.).

### Aue - Schalke



In Hälfte zwei tauschte Meyer komplett, nur Männel spielte durch. Auch Domenico Tedesco mischte durch, brachte sechs frische Leute. Das FCE-Spiel veränderte sich deshalb aber nicht. Aue agierte hinten weiterhin konzentriert. Die beste Chance hatte in dieser Phase Schalke. Männel konnte ein krummes Ding von Ievgeni Konoplianka (64.) von der Auslinie gerade noch so parieren.

Das Tor machte dann aber Aue: Nach Flanke von Robert Herrmann umkurvte Tom Baumgart am Fünfmeteraum Keeper Alexander Nöbel, der ihn legte. Herrmann schnappte sich das Leder und verwandelte den fälligen Elfmeter zum 1:0 (76.).

Thomas Nahrendorf



Das Siegtor für den FC Erzgebirge! Robert Herrmann lässt S04-Keeper Alexander Nöbel beim Elfmeter keine Abwehrchance.

## Stürmischer Applaus von 16 000 Fans Tedesco in Aue frenetisch gefeiert!



Domenico Tedesco wurde von den FCE-Fans herzlich begrüßt und später minutenlang mit Applaus und Sprechchören gefeiert.

**AUE - Es war auch sein Tag! Deshalb begann die Pressekonferenz mit Gianna Nannini, der Liebhabersängerin von Domenico Tedesco. Der Ex-Trainer der „Veilchen“ wurde im Erzgebirge frenetisch gefeiert.**



Außenspieler wegsteht, sie nicht nur aus der Ferne sehen, dann hat das schon was“, sagte er und ergänzte lachend: „Alles schön neu hier, außer die Mikrofone im Presseraum,

die sind noch von damals.“ Übrigens brachte der FCE den Schalke die erste Testspielniederlage bei, seit Tedesco dort Coach ist. „Ich verliere nie gerne, auch in solchen Partien nicht. Jetzt habe ich die Premiere hinter

mir. Aber Aue hat das auch gerade in der Defensive gut gemacht“, sagte der S04-Coach und verschwand. Von Dresden aus ging's für Schalke per Flieger nach Salzburg, von dort nach Mittersill ins Trainingslager. nahro

Als er 20 Minuten vor Spielbeginn den Rasen im Erzgebirgsstadion betrat, standen die 16 000 Zuschauer auf, spendeten minutenlang Beifall, riefen seinen Namen. Die Arena wurde zum Tollhaus. Keiner hatte vergessen, was Tedesco in seinen drei Monaten in Aue geleistet hatte. „Ich möchte mich herzlich bei allen bedanken, was hier abging, ist nicht selbstverständlich. Der Empfang durch die Fans war überwältigend. Das war schon eine schöne Sache“, strahlte Tedesco nach dem Spiel. Und er genoss das Bad in der Menge, stand für Selfies bereit, schrieb jede Menge Autogramme.

Erstmals betrat er auch das neue Stadion. „Die Atmosphäre ist schon klasse. Wenn die Fans nur fünf Meter von den



(Ex-)Kollegen unter sich! Domenico Tedesco mit (v.l.) Trainer Robin Lenk, Werner Schoupa und Max Urwantschky.

▲ Zwei, die sich mögen und schätzen: FCE-Boss Helge Leonhardt (r.) und Coach Domenico Tedesco.

# Bonga-Treffer bei Pflichtspiel-Debüt, aber Enochs sieht Luft nach oben!

**ZWICKAU** - Tarsis Bonga hat die Gunst der Stunde genutzt! Der 21-jährige Neuzugang kam beim 2:0-Auftaktspiel gegen den Halleschen FC von Beginn an zum Einsatz, spielte frei von der Leber weg frisch auf und belohnte sich in seinem ersten Pflichtspiel für den FSV Zwickau mit dem ersten Treffer.

„Darauf haben wir die gesamte Vorbereitung hinweg trainiert“, gab der Neuzugang von Fortuna Düsseldorf II. nach Spielende zu verstehen. In der Abwesenheit von Ronny König (Knieprellung) konnte der Angreifer bereits in der Vorbereitung gegen die Zweitligisten Dynamo Dresden und Jahn Regensburg auf sich aufmerksam machen - wenn auch ohne (Tor-)Erfolg.

Gegen den HFC gab er

sich dann so abgezockt, als hätte er in der 3. Liga seit Jahren die Netze zerschossen. „Mike Könnicke hat den Ball wunderschön mit der Hacke reingelegt. Am ersten Gegenspieler gehe ich links vorbei und dann am zweiten, um ihn sicher mit der rechten Picke zu machen. Das Tor

gibt mir Selbstvertrauen!“, freut sich Bonga.

Der Jungspund belohnte sich für eine couragierte Leistung. Er war willig, ging viele Wege und ließ sich nicht von seinem Spiel abbringen. Wenn mal etwas daneben ging, gab es eine klare Anweisung von FSV-Coach Joe Enochs: „Tarsis hatte in der ersten Viertelstunde ein riesiges Problem damit, die Bälle festzumachen.“

Bonga fitzte sich hinein und ließ durchblicken, wie filigran er mit dem runden Leder umgeht. „Tarsis hat gezeigt, was er am Ball kann. Außerdem ist er bereit, gegen den Ball zu arbeiten. Das muss er aber jedes Spiel zeigen. Nur wegen einem Tor darf er jetzt nicht damit aufhören“, hebt Enochs den mahnenden Zeigefinger.

Michael Thiele



**FSV-Coach Joe Enochs sieht bei Tarsis Bonga trotz des Treffers noch Reserven.**



**Tarsis Bonga (2.v.l.) trifft zum 2:0 für den FSV, Halles Schlussmann Kai Eisele kann den Ball nicht aufhalten.**

Jubel pur! Tarsis Bonga schreit seine Freude nach dem ersten Pflichtspiel-Treffer für Zwickau gleich zum Saisonstart lauthals heraus.

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

## 3. LIGA - DER 1. SPIELTAG AUF EINEN BLICK

### Alle Spiele, alle Tore

**Energie Cottbus - Hansa Rostock 3:0 (2:0)**  
SR: Storks (Velen) - Zuschauer: 15 035  
- Tore: 1:0 Viteritti (2./Foulelfmeter), 2:0 Viteritti (20.), 3:0 Geisler (86.)

**KFC Uerdingen - SpVgg Unterhaching 1:3 (0:1)**  
SR: Kempkes (Kruft) - Zuschauer: 8 000 - Tore: 0:1 Müller (9.), 0:2 Hufnagel (48.), 1:2 Aigner (52.), 1:3 Müller (57.)

**FSV Zwickau - Hallescher FC 2:0 (2:0)**  
SR: Cortus (Röthenbach) - Zuschauer: 7 125 - Tore: 1:0 Könnicke (28.), 2:0 Bonga (40.)

**FC Carl Zeiss Jena - SG Sonnenhof Großaspach 3:2 (1:1)**  
SR: Schröder (Hannover) - Zuschauer: 4 113 - Tore: 1:0 Starke (6.), 1:1 Hercher (35.), 1:2 Nsimba Baku (79.), 2:2 Starke (82.), 3:2 Bock (90.+7) - Rot: Gehring (Großaspach - 81./Notbremse)

**VfL Osnabrück - Würzburger Kickers 2:1 (0:1)**  
SR: Thomsen (Kleive) - Zuschauer: 7 649 - Tore: 0:1 Gnaase (34.), 1:1 Renneke (66.), 2:1 Farrona-Pulido (90.+4)

**Fortuna Köln - SC Preußen Münster 1:4 (0:2)**  
SR: Schlager (Rastatt) - Zuschauer: 3 201 - Tore: 0:1 Cueto (9.), 0:2 Dadashow (43.), 0:3 Klingenberg (47.), 1:3 Hartmann (53./Foulelfmeter), 1:4 Klingenberg (82.)

**VfR Aalen - Wehen Wiesbaden 1:2 (0:0)**  
SR: Badstübner (Windsbach) - Zuschauer: 3 121 - Tore: 1:0 Morys (61.), 1:1 Reddemann (73.), 1:2 Kyereh (83.)

**1. FC Kaiserslautern - TSV 1860 München 1:0 (0:0)**  
SR: Osmers (Hannover) - Zuschauer: 41 324 - Tor: Sternberg (86.)

**Eintracht Braunschweig - Karlsruher SC 1:1 (0:1)**  
SR: Jablonski (Bremen) - Zuschauer: 20 000 - Tore: 0:1 Wanitzek (24.), 1:1 Bulut (56.)

### Der 2. Spieltag

Rostock - Braunschweig	Fr.	19.00
Halle - Köln	Sa.	14.00
Münster - CZ Jena	Sa.	14.00
Großaspach - Kaiserslautern	Sa.	14.00
München - Lotte	Sa.	14.00
Würzburg - Uerdingen	Sa.	14.00
Unterhaching - Aalen	Sa.	14.00
Karlsruhe - Zwickau	Sa.	14.00
W. Wiesbaden - Cottbus	So.	13.00
Meppen - Osnabrück	So.	14.00

3. Liga		heute, 19.00			
Lotte - Meppen					
1. Preußen Münster	1	1	0	4:1	3
2. Energie Cottbus	1	1	0	3:0	3
3. SpVgg Unterhaching	1	1	0	3:1	3
4. FSV Zwickau	1	1	0	2:0	3
5. FC Carl Zeiss Jena	1	1	0	3:2	3
6. VfL Osnabrück	1	1	0	2:1	3
7. SV Wehen Wiesbaden	1	1	0	2:1	3
8. 1. FC Kaiserslautern	1	1	0	1:0	3
9. Eintracht Braunschweig	1	1	0	1:1	1
10. Karlsruher SC	1	1	0	1:1	1
11. Sportfreunde Lotte	0	0	0	0:0	0
12. SV Meppen	0	0	0	0:0	0
13. SG Sonnenhof Großaspach	1	0	0	2:3	0
14. Würzburger Kickers	1	0	0	1:2	0
15. VfR Aalen	1	0	0	1:2	0
16. TSV 1860 München	1	0	0	0:1	0
17. KFC Uerdingen	1	0	0	1:3	0
18. Hallescher FC	1	0	0	0:2	0
19. Fortuna Köln	1	0	0	1:4	0
20. FC Hansa Rostock	1	0	0	0:3	0

Foto: Harry Hänel



# Bozic: „Ein schöner, aber kein perfekter Tag!“

**Matchwinner Dejan Bozic (l., gegen den Fürstenwalder Peter Köster) war nach dem CFC-Auftakterfolg zufrieden, aber auch selbstkritisch.**

**D**ie ersten drei Punkte hat der CFC im Sack. Doch das 3:2 gegen Union Fürstenwalde hing bis in die Nachspielzeit am seidenen Faden!

Lukas Stagge kam zwölf Meter vorm Chemnitzer Tor frei zum Schuss, der starke Jakob Jakubov parierte mit beiden Fäusten und rettete den Dreier. „Es stan-

den zwar viele Spieler vor mir, ich habe den Ball aber relativ gut gesehen. Er kam auch nicht so platziert“, meinte der Tscheche, der einen gelungenen Einstand feierte. Wie einige andere auch.

Matti Langer zum Beispiel. Er köpfte zur frühen Führung ein. Oder Tobias Müller. Der vergab erst freistehend nach Vorarbeit von Pascal Itter (15.), sieben Minuten später schob er

überlegt zum 2:0 ein. Matchwinner war neben Keeper Jakubov aber Dejan Bozic. Mit seinem Kopfball-Aufsetzer nach Flanke von Itter (85.) belohnte er den himmelblauen Sturm- lauf in der letzten halben Stunde. „Ich sehe, dass Daniel Frahn kurz geht. Da muss du als zweiter Stürmer den

langen Pfosten besetzen und hoffen, dass der Ball durchrutscht. Das Glück hatte ich“, freute sich der Siegtorschütze, war aber auch selbstkritisch: „Ich muss schon mit der ersten Aktion das Tor machen. Dann wäre der Tag noch schöner gewesen.“

Das Spiel lief gerade mal 100 Sekunden. Bozic stieß nach Pass von Frahn allein aufs Tor zu, fand aber in Keeper Paul Büchel seinen Meister. „Normalerweise mache ich den rein.“

Auch aus einem anderen Grund wollte Neuzugang Bozic nicht von einem perfekten Regionalliga-Start sprechen: „Wir haben nicht zu null gewonnen. Deshalb ist es ein schöner, aber kein perfekter Tag.“ **Olaf Morgenstern**

### Regionalliga

Nordhausen - Hertha BSC II.	1:1
Altglienicke - Erfurt	0:3
Rathenow - Neugersdorf	4:1
Leipzig - Meuselwitz	3:0
Bautzen - Viktoria Berlin	2:0
Chemnitz - Fürstenwalde	3:2
Halberstadt - Babelsberg	1:2
Auerbach - BFC Dynamo	1:4

1. Optik Rathenow	1	1	0	0	4:1	3
1. BFC Dynamo	1	1	0	0	4:1	3
3. FC Rot-Weiß Erfurt	1	1	0	0	3:0	3
3. 1. FC Lok Leipzig	1	1	0	0	3:0	3
5. Budissa Bautzen	1	1	0	0	2:0	3
6. Chemnitz FC	1	1	0	0	3:2	3
7. SV Babelsberg	1	1	0	0	2:1	3
8. Wacker Nordhausen	1	0	1	0	1:1	1
8. Hertha BSC II.	1	0	1	0	1:1	1
10. Berliner AK	0	0	0	0	0:0	0
10. Bischofswerdaer FC	0	0	0	0	0:0	0
12. Union Fürstenwalde	1	0	0	0	2:3	0
13. Germania Halberstadt	1	0	0	1	1:2	0
14. Viktoria Berlin	1	0	0	1	0:2	0
15. FC Neugersdorf	1	0	0	1	1:4	0
15. VfB Auerbach	1	0	0	1	1:4	0
17. VSG Altglienicke	1	0	0	1	0:3	0
17. ZFC Meuselwitz	1	0	0	1	0:3	0

### Die nächsten Spiele

Hertha BSC II. - Altglienicke	Mi.	19.00
Chemnitz - BFC Dynamo	Mi.	19.00
Viktoria Berlin - Leipzig	Fr.	19.00
Babelsberg - Chemnitz	Sa.	13.30
BFC Dynamo - Halberstadt	Sa.	13.30
Erfurt - Auerbach	Sa.	13.30
Bischofswerda - Bautzen	Sa.	13.30
Fürstenwalde - Berliner AK	So.	13.30
Neugersdorf - Nordhausen	So.	13.30
Meuselwitz - Rathenow	So.	13.30

# Nach der ersten Trinkpause geht der VfB böse baden



**Auerbachs Amer Kadric (l.) bleibt an Björn Lambach hängen.**

**AUERBACH - Aua!** Die Auerbacher Regionalliga-Kicker mussten zum Saisonauftakt gegen den BFC Dynamo eine deutliche Niederlage einstecken. Vor 740 Zuschauern, darunter Ex-Coach Michael Hiemisch, stand es am Ende 1:4 (0:2).

Dabei sah es bei tropischen Temperaturen zunächst gar nicht so schlecht für die Vogtländer aus. Sie unterbanden jegliche Angriffsbemühungen der Gäste, hatten durch Marcel Schlosser (2.) und Felix Kunert (6.) sogar selbst gute Möglichkeiten zur Führung. Das änderte sich nach der ersten Trinkpause, als BFC-Kapitän Bilal Cubukcu zum Doppelschlag ausholte.

Schiedsrichter Chris Rauschenberg sah ein zweifelhaftes Handspiel und entschied auf Elfmeter.

Cubukcu verwandelte sicher (25.) zur Führung und setzte drei Minuten später noch einen drauf - 2:0 für die Berliner! Fortan rannten die Auerbacher dem Rückstand hinterher, fanden aber keine Mittel gegen den Hauptstadtclub. Felix Lietz (42.),

**Auerbach - Berlin**

**1:4**

Marcin Sieber (47.) und Schlosser (49.) hatten den Anschluss auf dem Fuß, schafften es aber nicht, die Kugel im gegnerischen Gehäuse unterzubringen.

Die Gäste machten es besser, Marcel Rausch (63.) und David Malembana (68.) erhöhten auf 4:0. In der

78. Minute klappte es dann doch noch mit dem 1:4-Anschlussstreifer - allerdings erzielte diesen BFC-Torschütze Malembana per Eigentor.

Carina Höhne



**VfB-Kapitän Marcel Schlosser (r.) tanzt mit Ball und Philip Schulz.**



# Generalprobe vergeigt! Aston Villa bestraft Dynamos Nachlässigkeiten



Das Siegtor für Aston Villa! Andre Green, der zuvor schon mit einem genialen Schlenzer den Ausgleich markiert hatte, trifft diesmal per Kopf.



Dynamo-Kapitän Marco Hartmann (l., im Zweikampf mit Astons Albert Adomah) haderte mal wieder mit den Nachlässigkeiten nach der Pause.



Uwe Neuhaus



Wieder da! Dynamos Sportgeschäftsführer Ralf Minge (l.) war beim gestrigen Testspiel in Bischofswerda im Stadion.

**K**alendarisch spielte Dynamo zwar gestern beim Bischofswerdaer FV (2:0) den letzten Test vorm Liga-Start (mit dem kurz vor seinem Wiedereinstieg stehenden Sport-Geschäftsführer Ralf Minge als Zaungast!), doch als Gradmesser wird der Regionalliga-Aufsteiger nicht angesehen. Vielmehr war die Partie gegen Aston Villa einen Tag zuvor die wahre Generalprobe. Und die wurde vergeigt - 1:2 (0:1). Das Tor für Dynamo erzielte Moussa Koné (26.) nach einem groben Schnitzer von Aston-Keeper Jed Steer.

Wie heißt es in einem Sprichwort so schön: „Eine verpatzte Generalprobe sorgt für eine gelungene Premierie!“ Demnach dürfte es bei den Schwarz-Gelben keine Sorgenfalten darüber geben, wie das erste Zweitliga-Pflichtspiel ausgeht.

Zumal das Vorjahr ein gutes Omen sein sollte. Knapp mit 3:4 verlor Dynamo damals den letzten Test gegen den VfL Wolfsburg (3:4), triumphierte dafür am ersten Spieltag der Liga mit 1:0 gegen den MSV Duisburg, der heute in einer Woche wieder Auftaktkontrahent der Schwarz-Gelben ist.

Uwe Neuhaus glaubt nicht an das genannte Sprichwort. „Die Generalprobe hat wenig Aussagekraft darüber, ob das erste Spiel gewonnen wird oder nicht“, ist der Dynamo-Trainer überzeugt. Ähnlich sieht das auch Marco Hartmann: „Von solchen Garantien halt ich nichts. Keinesfalls geht deswegen die Welt unter, doch ich hätte mir gern einen Sieg gewünscht.“

Trotz der 1:2-Niederlage gegen den englischen Zweitligisten, der vor

zwei Monaten noch um den Aufstieg in die Premier League kämpfte, will Hartmann nicht alles schwarzmalen: „Es war positiv zu sehen, dass man gegen so einen Gegner mithalten kann.“ Den Grund, warum es nicht zu einem erfreulichen Ergebnis auf der Anzeigetafel reichte, sieht der 30-Jährige in der Konzentration mancher Kollegen: „Wir wurden mal wieder bestraft, dass wir in der zweiten Hälfte nachlässiger geworden sind. In der ersten Halbzeit waren wir wesentlich konzentrierter, die Abstände waren enger.“ Ein altbekanntes Thema, das Hartmann nicht in die neue Saison mitnehmen will.



„Die Niederlage hätte ich lieber in einen Sieg eingetauscht, das ist logisch“, gibt auch der Coach Neuhaus zu. Für eine genauere Analyse will sich der 58-Jährige allerdings im Gegensatz zu seinem Kapitän mehr Zeit nehmen. „Wir werden das jetzt erstmal in Ruhe analysieren, uns Gedanken darüber machen.“

Gedanken müssen sich die Dresdner schnellstens auch über den Rasen im DDV-Stadion machen. Der wurde vor elf Tagen zwar erst neu verlegt, präsentierte sich am Sonnabend aber in katastrophalem Zustand. **Tom Jacob**

**Nachrichten**

**Höwedes nach Moskau**

**GELSENKIRCHEN** - Ohne Benedikt Höwedes (30) ist der FC Schalke 04 ins Trainingslager nach Mittersill (Österreich) aufgebrochen. Der Abwehrspieler soll für rund fünf Millionen Euro zum russischen Meister und Champions-League-Starter Lokomotive Moskau wechseln. Schalkes ehemaliger Team-Manager Erik Stoffelshaus,

der von 1998 bis 2009 bei den Königsblauen arbeitete, ist jetzt bei Lok Sportdirektor.

**Schmutzige Kampagne**

**ZÜRICH** - Eine Geheimoperation mit früheren CIA-Agenten, gezielte Fake News - der umstrittene Gastgeber Katar gerät durch schwere Vorwürfe rund um die Vergabe der WM 2022 erneut unter Druck. Die katarischen Bewerber sollen in einer Schmutzkampagne falsche Informationen über die Gegen-

kandidaten USA und Australien verbreitet haben. Eine PR-Firma und frühere Geheimdienst-Mitarbeiter sollen für die verdeckte Sabotage bezahlt worden sein, wie die englische Zeitung „The Sunday Times“ unter Berufung auf E-Mails eines Whistleblowers berichtet.

**Slawow schon wieder weg**

**AALEN** - Drittligist VfR Aalen und Stürmer Myroslaw Slawow gehen nach nur einem Spieltag getrennte Wege. Wie der Klub

nach der Auftaktniederlage gegen den SV Wehen Wiesbaden (1:2) mitteilte, habe der 27-Jährige aus persönlichen Gründen um die Auflösung seines bis 2019 laufenden Vertrags gebeten. Der Ukrainer war vor der Saison von Drittliga-Absteiger Chemnitzer FC nach Aalen gewechselt.



Myroslaw Slawow

**NUR BEI MAGENTA EINS: DOPPELTES DATENVOLUMEN**

Jetzt Mobilfunk und Festnetz inklusive Internet kombinieren und exklusive Vorteile sichern.

Jetzt in Ihrem Telekom-Shop, unter [www.telekom.de](http://www.telekom.de) oder 0800 33 03000

**ERLEBEN, WAS VERBINDET.**

Voraussetzung für Magenta EINS ist das gleichzeitige Bestehen eines Mobilfunk-Laufzeitvertrags, abgeschlossen ab dem 22.05.2013, z. B. Magenta Mobil S für 29,95 €/Monat (ohne Smartphone) in den ersten 6 Monaten, danach 34,95 €/Monat, und eines IP-Breitband-Vertrags mit einem monatlichen Grundpreis ab 19,95 €, z. B. Magenta Zuhause S (Vorabsetzung ist ein geeigneter Router) für 19,95 €/Monat in den ersten 6 Monaten, danach 34,95 €/Monat. Mindestlaufzeit jeweils 24 Monate. Bereitstellungspreis 39,95 € bzw. 69,95 €. Nicht berechtigt sind Datentarife, CombiCards, reine Telefonierdienste, Magenta Mobil XS und Family Cards. Voraussetzung für den Magenta EINS Vorteil „doppeltes Datenvolumen“ ist ein Magenta Mobil Tarif, vermarktet ab dem 04.04.2017. Endet die Berechtigung für Magenta EINS durch Beendigung des Festnetz- oder Mobilfunk-Vertrags, entfallen alle Vorteile. Magenta EINS ist nicht mit anderen Vorteilsprogrammen kombinierbar. Ein Angebot der Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.

# „Defensiv nicht so stabil!“ Kovac hat nach der US-Reise einiges zu motzen



Ein nachdenklicher Niko Kovac.



Voller Einsatz! Bayerns Kingsley Coman flankte vor ManCitys Bernardo Silva.

**MIAMI** - Eine unnötige Niederlage gegen Ex-Trainer Pep Guardiola, Wechselgerüchte um Jerome Boateng und Arturo Vidal sowie ein immer noch abwanderungswilliger Robert Lewandowski: Trotz einiger Bauustellen lächelte Niko Kovac am Ende seiner ersten Dienstreise mit dem FC Bayern.



Gegen City mit Ex-Coach Guardiola verspielten die Bayern eine 2:0-Führung durch Meritan Shabani (15.) und Arjen Robben (23.) leichtfertig. Neben der wackligen Defensive sah auch Torhüter Sven Ulreich bei den Gegentreffern von Lukas Nmecha (51.) und Bernardo Silva (70.) nicht gut aus. „Das ist schon ärgerlich. Ich will immer gewinnen. Wenn du 2:0 führst, darfst du nicht mehr verlieren“, sagte Robben. Besonders Silvas erster Treffer (45.+1) rief bei Kovac Kritik hervor. „Man darf nicht in der 45. Minute den Anschlussstreifer kassieren“, sagte der 46-Jährige.

„Das Fazit der Reise ist trotz der Niederlage sehr positiv. Wir haben die Tage sehr gut genutzt und uns körperlich auf ein höheres Niveau gebracht“, sagte der neue Münchner Coach nach der 2:3 (2:1)-Niederlage gegen Manchester City in Miami. Vor der Rückkehr von der einwöchigen Marketing-Tour in den USA legte Kovac aber trotz „vieler guter Offensivaktionen“ auch den Finger in die Wunde: „Wir sind defensiv nicht so stabil, wie ich es mir vorstelle! Wir haben in der Rückwärtsbewegung zu viele leichte Fehler gemacht. Wir müssen uns in der Verteidigung verbessern. Das habe ich der Mannschaft auch schon gesagt.“

In den kommenden Wochen muss Kovac nun am Feinschliff arbeiten. Im Trainingslager am Tegernsee (2. bis 9. August) hat der Ex-Frankfurter erstmals seinen kompletten Kader zur Verfügung, nachdem die WM-Fahrer erst seit ein paar Tagen wieder im Training sind.

## Pizarro zurück bei Werder

**BREMEN** - Werder und Claudio Pizarro können einfach nicht voneinander lassen. Zum fünften Mal nach 1999, 2008, 2009 und 2015 melden die Bremer den jetzt 39-jährigen Peruaner als Neuverpflichtung. „Ich fühle mich hier wie zu Hause“, sagte der Stürmer nach der Transfer-Überraschung: „Es ist das Beste, was mir passieren kann.“

Der derzeit mit 192 Toren beste ausländische Torjäger der Bundesliga-Geschichte unterschrieb einen „leistungsbezogenen Vertrag“. Zuvor sorgte Werder mit der 15-Millionen-Euro-Verpflichtung von Davy Klaassen für Aufsehen.

Pizarro ist in Bremen eine Ikone. Bisher erzielte der Südamerikaner in 271 Pflichtspielen 144 Treffer für die Hanseaten. Mit 104 Bundesliga-Toren ist er zudem Werders

Rekordschütze. „Ich freue mich sehr, hier noch mal die Chance zu erhalten, mich ins Team einzubringen, um bei dem Klub meine Karriere zu beenden, bei dem sie in Europa angefangen hat“, erklärte der Stürmer. Sportlich steht dennoch ein Fragezeichen hinter Pizarro. Für Werder traf der zuletzt verletzungsanfällige Routinier in der Saison 2016/17 in 19 Spielen nur einmal.



So war's 2011, so ist es jetzt wieder: Claudio Pizarro stürmt im Bremer Trikot.



Peter Gulacsi in seinem Element - bei einer tollen Parade.

Foto: Picture Point/Sven Sonntag

## Gulacsi Bodenständig, zurückhaltend, loyal - und die Nummer 1

**SEEFELD** - Sportlich ist RB Leipzigs Torhüter Peter Gulacsi als Nummer eins schon lange unumstritten. Jetzt trägt er sie auch auf seinem Trikot. Und wollte sie erst gar nicht.

Weil sein sehr guter Freund Fabio Coltorti, der mit 36 Jahren bei RB keine Rolle mehr spielt, sie vorher trug. „Meine erste Idee war, dass ich meine alte Nummer 32 behalte, weil die mir Glück gebracht hat. Und ich wollte Respekt gegenüber Fabio zeigen, weil ich kein Typ bin, der sich sofort die Nummer eins schnappt, wenn es möglich ist“, erklärte der 28-Jährige.

Dies spiegelt den Charakter des Ungarn wider: Loyal, zurückhaltend, bodenständig, ein harter Arbeiter, der das Rampenlicht

und die Schlagzeilen anderen überlässt. Aber die Nummer eins muss in der Bundesliga vergeben werden, also läuft Gulacsi nun mit ihr auf, stolz und glücklich, wie er sagt.

Schon mit fünf Jahren wollte Gulacsi Fußballer werden. Es war die große Liebe vom ersten Ballkontakt. Einen anderen Lebensplan hatte er auch später nicht. Gott sei dank ging er auf, wie er mal sagte. Doch bis an die Spitze musste „Petete“ einen langen und steinigen Weg gehen. 2007 wechselt er als 17-Jähriger zum FC Liverpool, bestreitet dort aber kein einziges Spiel. Nach zahlreichen Ausleihen geht er 2013 zu Red Bull Salzburg. Seit 2015 ist er bei den „Roten Bullen“ und nutzte eine Verletzung von Coltorti im Februar 2016, um zur Nummer eins zu werden.



Beherrscht die kleinen und etwas größeren Bälle: Peter Gulacsi im Ösi-Camp.

Foto: Picture Point/Roger Petzsche

# Der nächste Rückschlag für Vettel! Hamilton bejubelt Bonuspunkte



Der überglückliche Ungarn-Sieger Lewis Hamilton.

**BUDAPEST** - Sebastian Vettel entzog sich der Jubel-Show von Budapest-Triumphator Lewis Hamilton auf seine Weise. Während der Weltmeister aus England immer wieder das Victory-Zeichen machte und auf seinem Silberpfeil stehend die Ovationen genoss, klatschte Vettel mit seinen Ferrari-Mechanikern ab und spendete ihnen Trost nach der nächsten Niederlage im WM-Titelkampf am Ende einer schwierigen Woche.

„Es war ein hartes Rennen. Wir wollten mehr als Platz zwei, aber unter diesen Umständen war es das Maximum“, sagte ein etwas ernüchterter Vettel: „Wir hatten den Speed für den Sieg. Aber nicht von Startplatz vier aus. Am Schluss können wir zufrieden sein, mit beiden Autos auf dem Podium gelandet zu sein. Das Auto ist schnell, das ist das Wichtigste.“

Der erhoffte Konter im WM-Kampf blieb aufgrund von Wetter-Pech im Qualifying sowie taktischer Fehler der

## GP von Ungarn

Scuderia im Rennen aus, stattdessen geht der Heppenheimer nach dem Großen Preis von Ungarn mit der Hypothek von 24 Punkten Rückstand auf Hamilton in die vierwöchige Formel-1-Sommerpause.

Der Briten konnte sein Glück kaum fassen. „Was für ein großartiger Tag für das Team! Das sind Bonuspunkte für uns, mit dem Sieg hier konnten wir nicht rechnen“, erklärte Hamilton: „Am Freitag sahen wir nicht gut aus, aber wir haben uns gesteigert. Mit zwei Siegen in die Sommerpause zu gehen, ist ein Zeichen der Stärke unseres Teams.“

Tatsächlich war Mercedes auf dem Hungaroring am Freitag und Samstag bei Hitze und Trockenheit nur die dritte Kraft hinter Ferrari und Red Bull. Der Regen im Qualifying brachte die Wende: Von Startplatz eins aus hatte Hamilton das Geschehen unter Kontrolle. Vettel hätte ihm nur gefährlich werden können, wenn er nach seinem Boxenstopp direkt hinter dem Briten auf die Strecke zurückgekommen wäre. Dieser Plan misslang aufgrund von Zeitverlusten beim Überdrehen sowie beim Reifenwechsel selbst.

Stattdessen hing Vettel hinter Valtteri Bottas im zweiten Mercedes fest. Erst ein riskantes Überholmanöver fünf Runden vor dem Ende brachte den 31-Jährigen zumindest auf Platz zwei. Bottas schleppte seinen angeschlagenen Boliden auf Rang fünf über den Zielstrich, an ihm zogen noch sein Landsmann Kimi Räikkönen im zweiten Ferrari und Red-Bull-Pilot Daniel Ricciardo (Australien) vorbei.

Für Vettel und Ferrari ging in Ungarn eine schwarze Woche enttäuschend zu Ende: Am vergangenen Sonntag war der Hesse in Hockenheim in Führung liegend nach einem Fahrfehler ausgeschieden, am vergangenen Mittwoch verstarb der langjährige Ferrari-Präsident Sergio Marchionne.



Es war eine bittere Woche für Ferrari-Star Sebastian Vettel.

# Fünf Interessenten heiß auf Force India

**BUDAPEST** - In der Rolle des Gläubigers fühlt sich Sergio Pérez nicht wohl. Der mexikanische Formel-1-Pilot spielt aber eine tragende Rolle im Insolvenzverfahren seines zahlungsunfähigen Rennstalls Force India.

Auf Bitten von Crewmitgliedern wählte Pérez den Gang vor ein Gericht, um zunächst rund 400 Jobs und bestenfalls die Zukunft des Teams zu retten. „Ich bin mir sicher, das wird jeder zu schätzen wissen“, meinte Pérez, dem Force India noch eine Millionensumme (Gehalt) schuldet. Was nach einem skrupellosen Alleingang klingt, beschreibt Pérez als Maßnahme zur möglichen Zukunfts-

sicherung eines Rennstalls. Einer der Gläubiger habe vor Gericht in London versucht, ein Konkursverfahren gegen

## Insolvenz

Force India anzustrengen. „Dann wären die Lichter beim Team ausgegangen“, so der 28-Jährige.

Jetzt hat der Insolvenzverwalter FRP Advisory LLP das Sagen. Der Betrieb bei Force India läuft

erstmal weiter. Da die Sommerpause ansteht, werden keine zusätzlichen Kosten auflaufen. Der Insolvenzverwalter will für die Gläubiger „das beste Ergebnis“ erzielen. Und es gibt fünf Interessenten für den Rennstall. Unter anderen sind das Hauptsponsor BWT, ein Wassertechnologie-Unternehmen und das Indy-Car-Team des früheren Formel-1-Fahrers Michael Andreitti.

Sergio Pérez wollte mit seinem Gang vors Insolvenzgericht nur die Zukunft des Teams sichern.



## Ergebnisse

**Grand Prix von Ungarn, 70 Runden à 4,381 km/306,630 km:** 1. Lewis Hamilton (Großbritannien) - Mercedes 1:37:16,427 Std.; 2. Sebastian Vettel (Heppenheim) - Ferrari +17,123 Sek.; 3. Kimi Räikkönen (Finnland) - Ferrari +20,101; 4. Daniel Ricciardo (Australien) - Red Bull +46,419; 5. Valtteri Bottas (Finnland) - Mercedes +1:00,000 Min.; 6. Pierre Gasly (Frankreich) - Toro Rosso +1:13,273; 7. Kevin Magnussen (Dänemark) - Haas +1 Rd.; 8. Fernando Alonso (Spanien) - McLaren +1 Rd.; 9. Carlos Sainz Jr. (Spanien) - Renault +1 Rd.; 10. Romain Grosjean (Frankreich) - Haas +1 Rd.; 11. Brendon Hartley (Neuseeland) - Toro Rosso +1 Rd.; 12. Nico Hülkenberg (Emmerich) - Renault +1 Rd.; 13. Esteban Ocon (Frankreich) - Force India +1 Rd.; 14. Sergio Perez (Mexiko) - Force India +1 Rd.; 15. Marcus Ericsson (Schweden) - Sauber +2 Rd.; 16. Sergej Sirotkin (Russland) - Williams +2 Rd.; 17. Lance Stroll (Kanada) - Williams +2 Rd.

nien) - McLaren +1 Rd.; 9. Carlos Sainz Jr. (Spanien) - Renault +1 Rd.; 10. Romain Grosjean (Frankreich) - Haas +1 Rd.; 11. Brendon Hartley (Neuseeland) - Toro Rosso +1 Rd.; 12. Nico Hülkenberg (Emmerich) - Renault +1 Rd.; 13. Esteban Ocon (Frankreich) - Force India +1 Rd.; 14. Sergio Perez (Mexiko) - Force India +1 Rd.; 15. Marcus Ericsson (Schweden) - Sauber +2 Rd.; 16. Sergej Sirotkin (Russland) - Williams +2 Rd.; 17. Lance Stroll (Kanada) - Williams +2 Rd.

**Pole Position:** Lewis Hamilton (Großbritannien) - Mercedes 1:35,658 Min.

**Schnellste Rennrunde:** Daniel Ricciardo - Red Bull 1:20,012 Min.

**Fahrer-Wertung, Stand nach 12 von 21 Wettbewerben:** 1. Lewis Hamilton (Großbritannien) - Mercedes 213 Pkt.; 2. Sebastian Vettel (Heppenheim) - Ferrari 189; 3. Kimi

Verstappen (Niederlande) - Red Bull (6. Rd.); Stoffel Vandoorne (Belgien) - McLaren (50. Rd.)

Räikkönen (Finnland) - Ferrari 146; 4. Valtteri Bottas (Finnland) - Mercedes 132; 5. Daniel Ricciardo (Australien) - Red Bull 118; 6. Max Verstappen (Niederlande) - Red Bull 105; 7. Nico Hülkenberg (Emmerich) - Renault 52; 8. Kevin Magnussen (Dänemark) - Haas 45; 9. Fernando Alonso (Spanien) - McLaren 44; 10. Sergio Perez (Mexiko) - Force India 30; 11. Carlos Sainz Jr. (Spanien) - Renault 30; 12. Esteban Ocon (Frankreich) - Force India 29; 13. Pierre Gasly (Frankreich) - Toro Rosso 26; 14. Romain Grosjean (Frankreich) - Haas 21; 15. Charles

Leclerc (Monaco) - Sauber 13; 16. Stoffel Vandoorne (Belgien) - McLaren 8; 17. Marcus Ericsson (Schweden) - Sauber 5; 18. Lance Stroll (Kanada) - Williams 4; 19. Brendon Hartley (Neuseeland) - Toro Rosso 2

**Konstruktors-Wertung:** 1. Mercedes 345 Pkt.; 2. Ferrari 335; 3. Red Bull 223; 4. Renault 82; 5. Haas 66; 6. Force India 59; 7. McLaren 52; 8. Toro Rosso 28; 9. Sauber 18; 10. Williams 4

**Nächstes Rennen:** GP von Belgien am 26. August in Spa

## DIE KRAUSS-AKTIONSWOCHEN. HYUNDAI IX20 CLASSIC JUNGWAGEN.

### 10x Hyundai ix20 1.4 Classic Blue

66 kW/90 PS, EZ 12/17-03/18, max. 7.500 km, diverse Farben

- 6x Airbag
- ABS + ESP + EBV
- Servolenkung
- Klimaanlage
- el. verstellbare/beheizte Außenspiegel
- el. Fensterheber
- Einparkhilfe hinten
- Nebelscheinwerfer
- Radio/CD/MP3/AUX/USB



Aktionspreis je nur

**12.995 €**



**AUTOHAUS KRAUSS**

Zwönitztalstraße 26 b · 09380 Thalheim  
Tel.: 0 37 21-8 43 59  
www.krauss-automobile.de



Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,6; außerorts 5,1; kombiniert 5,6; CO<sub>2</sub>-Emission kombiniert 130 g/km (Werte nach EU-Norm-Messverfahren). Energieeffizienzklasse C. \*5 Jahre Fahrzeuggarantie ohne Kilometerlimit ab Tag der Erstzulassung. Fahrzeugabbildungen teilweise mit Sonderausstattung. Irrtümer, Änderungen, Druckfehler vorbehalten.

**Ergebnisse**

**21. und letzte Etappe, Houilles - Paris/Champs Elysees, 116 km:** 1. Alexander Kristoff (Norwegen/UAE Team Emirates) 2:46:36 Stunden, 2. John Degenkolb (Gera/Trek-Segafredo), 3. Arnaud Demare (Frankreich/Groupama-FDJ), 4. Edvald Boasson Hagen (Norwegen/Dimension Data), 5. Christophe Laporte (Frankreich/Cofidis), 6. Maximiliano Richeze (Argentinien/Quick-Step Floors), 7. Sonny Colbrelli (Italien/Bahrain-Merida), 8. Peter Sagan (Slowakei/Bora-hansgrohe), 9. Andrea Pasquaron (Italien/Wanty-Groupe Gobert), 10. Jasper De Buyst (Belgien/Lotto-Soudal), 11. Timothy Dupont (Belgien/Wanty-Groupe Gobert), 12. Thomas Boudat (Frankreich/Direct Energie), 13. Sep Vanmarcke (Belgien/EF Education First-Drapac), 14. Magnus Cort Nielsen (Dänemark/Astana), 15. Oliver Naesen (Belgien/AG2R), ... 17. Nikias Arndt (Buchholz/Sunweb), ... 70. Marcus Burghardt (Zschopau/Bora-hansgrohe) alle gleiche Zeit, ... 81. Paul Martens (Rostock/LottoNL-Jumbo) 0:24 Minuten zurück, ... 102. Simon Geschke (Berlin/Sunweb) 0:30, ... 134. Nils Politt (Köln/Katusha-Alpecin) 3:19

**Endstand in der Gesamtwertung:** 1. Geraint Thomas (Großbritannien/Sky) 83:17:13 Stunden, 2. Tom Dumoulin (Niederlande/Sunweb) 1:51 Minuten zurück, 3. Christopher Froome (Großbritannien/Sky) 2:24, 4. Primož Roglič (Slowenien/LottoNL-Jumbo) 3:22, 5. Steven Kruiswijk (Niederlande/LottoNL-Jumbo) 6:08, 6. Romain Bardet (Frankreich/AG2R) 6:57, 7. Mikel Landa (Spanien/Movistar) 7:37, 8. Daniel Martin (Irland/UAE Team Emirates) 9:05, 9. Ilnur Sakarin (Russland/Katusha-Alpecin) 12:37, 10. Nairo Quintana (Kolumbien/Movistar) 14:18, 11. Bob Jungels (Luxemburg/Quick-Step Floors) 16:32, 12. Jakob Fuglsang (Dänemark/Astana) 19:46, 13. Pierre Latour (Frankreich/AG2R) 22:13, 14. Alejandro Valverde (Spanien/Movistar) 27:26, 15. Egan Bernal (Kolumbien/Sky) 27:52, ... 25. Geschke 50:15, ... 67. Arndt 2:32:02 Stunden zurück, ... 82. Martens 2:52:46, ... 86. Politt 3:00:54, ... 92. Burghardt 3:04:48, ... 111. Degenkolb 3:26:35 ... 145. und Letzter: Lawson Craddock (USA) (USA/EF-Drappac p/b Cannondale) 4:30:56

**Punktewertung (Grünes Trikot):** 1. Sagan 477 Punkte, 2. Kristoff 246, 3. Demare 203, 4. Degenkolb 178

**Bergwertung (Gepunktetes Trikot):** 1. Julian Alaphilippe (Frankreich/Quick-Step Floors) 170 Punkte, 2. Warren Barguil (Frankreich/Fortuneo-Samsic) 91, 3. Rafal Majka (Polen/Bora-hansgrohe) 76

**Nachwuchswertung (Weißes Trikot):** 1. Latour 83:39:26 Stunden, 2. Bernal 5:39 Minuten zurück, 3. Guillaume Martin (Frankreich/Wanty-Groupe Gobert) 22:05

**Teamwertung:** 1. Movistar 250:24:53 Stunden, 2. Bahrain-Merida 12:33 Minuten zurück, 3. Sky 31:14

# Champagner & 500 000 € für neuen Tour-Helden

## Kristoff holt Tagessieg bei der Wachablösung



Der Norweger Alexander Kristoff schrie im Ziel seine Freude heraus, nachdem er den finalen Sprint der Tour gewann.

PARIS - Schon nach dem Etappenstart gab's ein Gläschen Champagner, unter dem Arc de Triomphe in Paris begann dann die große britische Party: Als erster Profi aus Wales hat Geraint Thomas die Tour de France gewonnen und Sky damit 500 000 Euro in die Teamkasse gespült.

steinpflaster und gegen die Uhr war Thomas der verdiente Gesamtsieger. Nach 3351 Kilometern hatte er 1:51 Minuten Vorsprung auf den zweitplatzierten Tom Dumoulin (Niederlande/27).

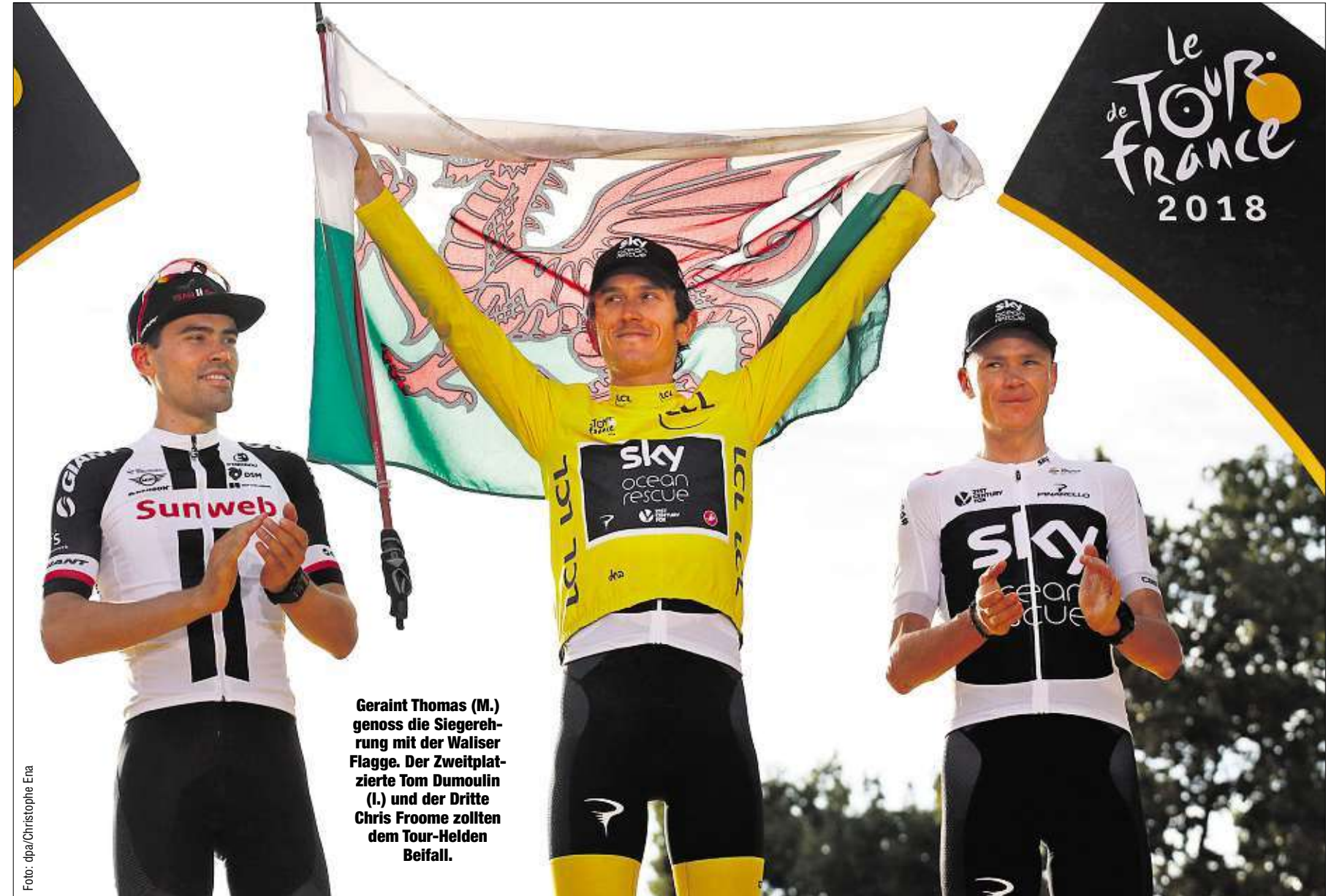


Marcus Burghardt (Zschopau/35) vom Team Bora-hansgrohe begleitete Peter Sagan nach dessen Sturz über die letzten Berge der Tour, damit sich der Slowake in Paris sein sechstes Grünes Trikot als Top-Sprinter abholen konnte. Der dreimalige Weltmeister zog mit Rekordhalter Erik Zabel (Berlin) gleich.

Der 32-Jährige krönte gestern im Gelben Trikot seine Triumphfahrt durch Frankreich auf den Champs-Élysées, wo Alexander Kristoff zum letzten Tagessieg der 105. Rundfahrt sprintete. Für den Norweger war's mehr wert als Geld. Der Geraer John Degenkolb setzte zwar als Erster zum finalen Spurt an, musste sich am Ende aber mit Rang zwei begnügen. „Es war ein guter Sprint von mir, da hat nicht viel gefehlt“, so der 29-Jährige.

Für den Großteil des Pelotons war die Zielankunft schon ein Erfolg, 145 von 176 gestarteten Fahrern schafften es. Die größten Leiden überstand Lawson Craddock, (USA/26) der sich trotz eines Schulterbruchs auf der ersten Etappe durch Frankreich schleppte und im Klassement Letzter wurde.

**Die Besten der Rundfahrt vereint. Julian Alaphilippe (v.l.) gewann die Berg-, Geraint Thomas die Gesamt- und Peter Sagan die Sprintwertung.**



Geraint Thomas (M.) genoss die Siegerehrung mit der Walliser Flagge. Der Zweitplatzierte Tom Dumoulin (l.) und der Dritte Chris Froome zollten dem Tour-Helden Beifall.

## Degenkolb sorgt für einzigen deutschen Etappensieg Viel Frust, wenig Ertrag!

PARIS - Nur ein Etappensieg, Stürze, verletzte Ehre - und ein paar Lichtblicke: Die mit großen Erwartungen gestarteten deutschen Radprofis haben zum Teil herbe Enttäuschungen erlebt und die Frankreich-Rundfahrt mit dem schlechtesten Ergebnis seit acht Jahren abgeschlossen.



Marcel Kittel

John Degenkolb verhinderte mit seinem Tageserfolg eine Nullrunde wie 2010, als es letztmals keinen einzigen deutschen Etappensieg gegeben hatte. „Wir waren die letzten Jahre ein bisschen verwöhnt“, sagte Sunweb-Fahrer Simon Geschke.

Allen voran unsere Top-Sprinter Marcel Kittel und Andre Greipel schoben Frust. Mit ihren Er-

folgen hatten sie der Tour in der jüngeren Vergangenheit einen schwarz-rot-goldenen Anstrich verpasst. Nun blieben beide sieglos - und schieden vorab aus. Kittel fiel auf der Alpenetappe nach La Rosiere aus dem Zeitlimit. Greipel stieg auf dem Weg nach L'Alpe d'Huez aus - wie auch sein Helfer Marcel Sieberg.

### Bilanz

Glücklos verlief das Rennen für Kittels Teamkollege Rick Zabel, der gemeinsam mit Greipel ausstieg, sowie für Tony Martin. Der viermalige Zeitfahr-Weltmeister erlitt bei einem Sturz auf der 8. Etappe eine Wirbelfraktur.

Die Tour war aber nicht für alle deutschen Fahrer zum Vergessen. Klassiker-Jäger Degenkolb erfüllte sich mit dem Sieg auf der Roubaix-Etappe einen Karriere Traum. „Es war eine super Tour, ich bin happy, dass es endlich geklappt hat“, sagte Degenkolb. Nikias Arndt

machte bei Sunweb ebenso einen guten Job wie Geschke, der als zuletzt letzter Berg Helfer an der Seite des Gesamtzweiten Tom Dumoulin glänzte. Marcus Burghardt schufte beim deutschen Team Bora-hansgrohe für Weltmeister Peter Sagan, der zum sechsten Mal das Grüne Trikot gewann. Unauffällig, aber überaus wertvoll agierte Paul Martens bei LottoNL-Jumbo.



John Degenkolb sorgte für den einzigen deutschen Etappensieg.

**SSV** FINDE JETZT DEIN NEUES LIEBLINGSBIKE

1999,00' **1699,00**

**HAIBIKE**



**SDURO HARDNINE 1.0**  
29"-E-MTB-Hardtail - Perfekt für Einsteiger • 9-Gang  
Shimano-Kettenschaltung • Yamaha-Motor mit 400-Wh-Akku

**FahrradXXL** Chemnitz • An der Markthalle 1 [www.fahrrad-xxl.de](http://www.fahrrad-xxl.de)

\* unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Angebote solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro. Ein Angebot der Fahrrad XXL Emporon GmbH & Co. KG, Overbeckstraße 39, 01139 Dresden.

# Thomas findet Sieg surreal! Die Sky-Stärke „ist der Kopf“



Foto: Imagop

**Getauschte Rollen!** Geraint Thomas (v.) erkämpfte sich für Sky das Gelbe Trikot und nicht wie geplant Tour-Favorit Chris Froome (h.).

**PARIS - Auf der Bahn hatte sich Geraint Thomas bereits mit zwei Olympiasiegen und drei WM-Titeln (jeweils Mannschaftsverfolgung) unsterblich gemacht. Jetzt krönte der Brite seine Karriere auf der Straße mit dem Tour-Sieg 2018 und stand anschließend Rede und Antwort.**

**Herr Thomas, Sie waren in den drei Wochen Tour kontrolliert, zurückhaltend und fokussiert. Was geht aktuell in Ihnen vor?**  
„Es ist unglaublich, mit diesem Trikot hier zu sitzen. Es ist so surreal und wird sicher eine Weile dauern, bis es sich bei mir setzt.“

**Haben Sie in den drei Wochen irgendwem gezweifelt am Sieg?**

„Ich stand an jedem Berg unter Druck und habe versucht, stark zu bleiben. Das ist mir gelungen und hat mir zusätzlichen Schwung verliehen. Die letzten zwei Pyrenäen-Tage waren hart. Als unsere Rivalen gemerkt haben, dass Froome schwächelt, haben sie nochmal richtig attackiert. Zu dem Zeitpunkt wusste ich, ich muss mit Tom (Dumoulin, Tour-Zweiter) mitgehen.“

## Interview

**Welcher Moment wird am meisten hängen bleiben?**

„Sicherlich L'Alpe d'Huez. Dort im Gelben Trikot zu gewinnen, das war Wahnsinn, das hätte ich nie erwartet. Das war unglaublich.“

**Als im Dezember die Nachricht über die auffällige Dopingprobe von Chris Froome öffentlich wurde - wie sind Sie damit umgegangen?**

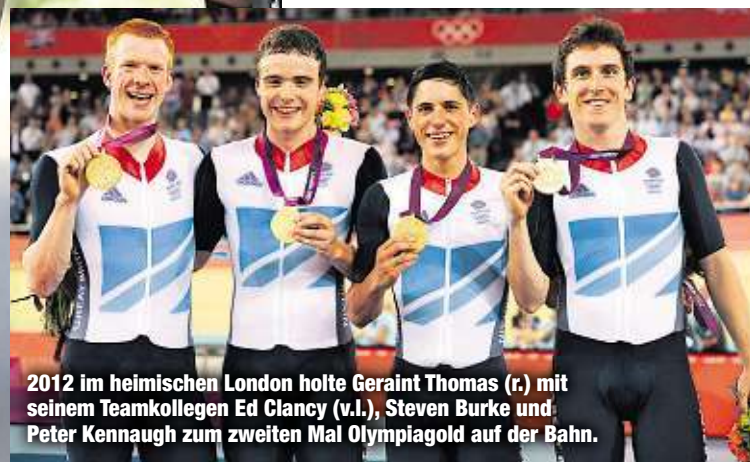
„Ich bin in meiner Welt geblieben, mit meinen Zielen, auf die ich mich fokussiert habe. Ich war in Australien zu der Zeit. Wenn man nicht in Großbritannien ist, dann bekommt man all das weniger mit, aber schön war es nicht.“

**Kritiker sagen, das Team Sky ist zu stark. Könnte das ein Problem für die Rundfahrt werden?**

„Darüber bin ich eigentlich recht glücklich. Das war doch ein großartiges Rennen. Natürlich sind wir stark, aber man muss sich einfach mal unsere Fahrer anschauen. Die sind alle großartig. Es wird immer Kritiker geben, aber wir arbeiten hart, um die Besten zu werden. Unsere Stärke sind nicht die Beine, sondern der Kopf.“

**Ihr Vertrag bei Sky läuft aus. Hat der Tour-Sieg Auswirkungen?**

„Ich habe keine Ahnung. Erst mal will ich das alles genießen. Wir werden sehen. Über solche Dinge denke ich gerade nicht nach - jetzt will ich nur feiern.“



2012 im heimischen London holte Geraint Thomas (r.) mit seinem Teamkollegen Ed Clancy (v.l.), Steven Burke und Peter Kennaugh zum zweiten Mal Olympiagold auf der Bahn.

## 3 EM-Starts für Marie

**HEIDELBERG - Stark:** Die Leipzigerin Marie Pietruschka (23) gewann beim Auswahl-Lehrgang

### Schwimmen

in Heidelberg das Ausschwimmen über 100 m Kraul - „in Bestzeit von 55,24 Sekunden. Damit darf ich bei der EM in



Marie Pietruschka

## Jakob/Benedikt Dritte

**PLOVDIV - Bronze** für Dresdner 1000-Meter-Zweier! Heim-Coach Jens Kühn hoffte für Jakob

### Kanu

Kurschat und Benedikt Bachmann bei der „U23“-WM im bulgarischen Plovdiv zwar auf Gold, aber am Ende reichte es trotz



Jakob Kurschat

## Aermouts & Crowley top

**HAMBURG - Bart Aermouts** aus Belgien und die Australierin Sarah Crowley haben den Ironman in

### Triathlon

Hamburg nach 6-km-Lauf, 180 km Rad und Marathon gewonnen. Bei seinem dritten Sieg auf der Tour setzte sich Aermouts vorm Briten



Bart Aermouts

## Höhepunkte der Woche

### Montag, 30. Juli

**Fußball:** 3. Liga, Lotte - Meppen; **Tennis:** Turnier in Kitzbühel/AUT, Los Cabos/MEX, Stanford/USA, Washington/USA (jeweils bis 5.8.); **Badminton:** WM in Nanjing/CHN (bis 31.7.); **Hockey:** WM Frauen in London/ENG (bis 5.8.)

### Dienstag, 31. Juli

**Beachvolleyball:** World Tour in Wien/AUT (bis 5.8.)

### Donnerstag, 2. August

**Fußball:** Europa League, Rückspiele Qualifikation 2. Runde, u.a. Hacking - Leipzig; **Bahnradsport, Rudern, Turnen:** EM in Glasgow/SCO (jeweils bis 5.8.); **Golf:** US-PGA-Tour in Reno/USA, Akron/USA (jeweils bis 5.8.)

### Freitag, 3. August

**Fußball:** 2. Bundesliga, Hamburg - Kiel; 3. Liga, Rostock - Braunschweig; **Synchronschwimmen:** EM in Glasgow/SCO (bis 5.8.); **Golf:** European Tour in Sigatoka/Fidschi (bis 5.8.); **Schießen:** EM in Leobersdorf/AUT (bis 13.8.)

### Sonntag, 4. August

**Fußball:** 2. Bundesliga, Bochum - Köln, Regensburg - Ingolstadt, Greuther Fürth - Sandhausen; 3. Liga: Großaspach - Kaiserslautern, Karlsruhe - Zwickau; Unterhaching - Aalen, Würzburg - Uerdingen, München - Lotte, Münster - Jena, Halle - Köln; **Rad:** Polen-Rundfahrt (bis 12.8.), Clásica San Sebastián;

### Sonntag, 5. August

**Fußball:** 2. Bundesliga, Magdeburg - St. Pauli, Heidenheim - Bielefeld, Berlin - Aue, Darmstadt - Paderborn; 3. Liga: Wehen Wiesbaden - Cottbus, Meppen - Osnabrück; **Motorrad:** GP von Tschechien in Brno

## TV-Tipps

### Sport1

13.30 - 15.30 Fußball: International Champions Cup, Paris SG - Atl. Madrid in Singapur; 18.00 - 20.30 „U19“: EM Frauen in der Schweiz, Finale

### Eurosport

13.00 - 15.00 Uhr live: Tennis, ATP-Turnier in Kitzbühel/Österreich: 1. Runde

### Sky

13.00 - 15.00, 17.45 - 20.30 Tennis: ATP-Turnier in Kitzbühel/AUT; 22.30 - 05.00 ATP-Turnier in Washington/USA

## Sport-Hotline

**REDAKTION**  
0351/48 64 26 31  
(14-22 Uhr)  
**E-MAIL**  
mopodd.sport@dd-v.de

# Piraten holen Ex-DEL-Torjäger



Foto: Imagop

**Stürmer Tomas Kubalik (l.), hier noch im Trikot des ERC Ingolstadt im Zweikampf mit dem Münchner Daryl Boyle, wechselt zu den Eispiraten Crimmitschau.**



Adam Poldruhak

**Die Eispiraten Crimmitschau haben ihre zweite Kontingentsstelle besetzt! Der erfahrene tschechische Angreifer Tomas Kubalik (28) wechselt in den Sahnpark.**

„Wir haben den Markt lange sondiert und sind schließlich zu dem Entschluss gekommen, dass Tomas ein idealer Spieler

ist, um unsere zweite Kontingentsstelle zu besetzen. Mit ihm bekommen wir einen gestandenen Akteur, der das deutsche Eishockey bereits kennt“, begründet Teammanager Ronny Bauer die Verpflichtung. Kubalik kommt vom tschechischen Extraliga-Club HC Plzen. Erfahrung sammelte der Außenstürmer u.a. beim NHL-

Klub Columbus Blue Jackets, für den er 2008 zwölfmal zum Einsatz (1 Tor/3 Assists) kam. Beim ERC Ingolstadt hatte er 2015/16 mit 14 Toren und 27 Vorlagen großen Anteil am Erreichen der Pre-Play-offs in der DEL.

Zusätzlich sicherten sich die Crimmitschauer noch die Dienste des deutsch-slowakischen Verteidigers Adam Pol-

druhak. „Adam ist ein junger und talentierter Spieler, der mit seiner Statur zudem gute Voraussetzungen als Verteidiger mitbringt“, lobt Bauer die körperlichen Vorzüge des 1,96 Meter großen und 96 Kilogramm schweren „Kleiderschranks“. Der 21-jährige Verteidiger erhält zunächst ein befristetes Arbeitspapier mit Option zur Verlängerung. **Michael Thiele**

## Sophie & Co. rudern am Podest vorbei



Katja Fuhrmann

Foto: Enrico Lucile



**Keine Medaille! Die Dresdner Asse gingen bei der „U23“-WM im polnischen Poznan leer aus.**

Der Chef des Bundesstützpunktes, Egbert Scheibe, meinte: „Ach, am Sonntag war Gegenwind. Schiebewind wäre besser gewesen. Der Doppelvierer mit So-

phie Leupold hätte so vielleicht eine Medaille geholt.“ Es wurde Rang vier. Fast fünf Sekunden fehlten den Skullerinnen zu den

### „U23“-WM

ter war der Vierer abgehängt, 20 Sekunden (!) hinter den siegreichen Amerikanerinnen kamen sie auf Rang vier ins Ziel. Der Achter mit Sina Kühne landete auf

Platz fünf, keine Sekunde fehlte zu Bronze. Scheibe: „Das war knapp.“ elu

Teil des Flugzeugs	Mörder Agamemnon	Nahrungsmittel	Fremdwortteil: fern, weit	Schilfpalmrohr	Entzündung der Talgdrüsen	offene Wasserleitung	Schluß, Ende	erledigt	aufregendes Erlebnis	griech. Wettkampfspiel	altgriech. Philosophenschule	bestimmter Artikel	ästhetisch
Schneehüte der Eskimos	versunkene Insel (Sage)				Feiertag		Wortteil: Billion	Stoffkante		krank und gebrechlich		afrik. Stechfliege	Initialen Redfords
		Quadrillefigur		Waldtiere	Feuerkröten		Schmelzen			Tastatur	Einfahrt		
tiefe Zuneigung	Ost-europäerin	Art, Spezies					Schlittegleiten	nützlich (lat.)			Männername (engl.)		Ex-Bundesminister
eine Klimazone					dt. Antiterror-einheit (... 9)	Fastnacht					ehem. Einheit für den Druck	nord-deutsch: Knecht	
Teil des Pilzes		Schulleiter		Haarfarbe im Alter			mäßig warm		englisch: Meer	bibl.: Sohn Jakobs			
Gefäß für Heißgetränke	niederl. Karibikinsel	tropisches Getreide			häufig		widerstandsfähig				großer Hohlraum im Felsen	Abk.: Klasse	
weibliches Reh				lateinisch: ich		Staat in Ostafrika							hinterhältig
													heftiger Windstoß
jetzt	linke Kontseite	langer, stabiler Stab		wohriechender Strauch					griech. Hauptstadt		schwäb. Höhenzug		
Gesuch									latein.: König			höchster Berg Istriens	
Kamerarteil (Lichtbegrenz.)	schmale Holzverkleidung	See nahe der Zugspitze		Abk.: Voltampere					kleiner Holzpfahl	Randbemerkung	franz. unbest. Artikel		
extra, speziell													
harzloser Nadelbaum		bayer. Maler (Paul) †											
Stadtteil von Berlin						Vorname des Autors Zweig							
		Zwergen-könig (Sage)		Kfz-Z. Kassel									
saliges Fräulein	Garten-gewächs	Fremdwortteil: Milch			Schaumstreifen hinter Schiffen	Tiroler Kurort	dt. Schauspieler (Jürgen)	Beiname Achills	kath. Theologe † 1847		chem. Zeichen für Blei		
geizig						Farbton				schwatzen	Schliff im Benehmen		
				Gemahlin	Schmeichelei			zäh	üben, trainieren				
Sondervergütung	griech. Insel	vorausgesetzt, sofern				Absud	Vorname der Minelli						
ein Fest begehen					Verwaltungszimmer	alberner Clown							
engl.: Sonne		Name Attilas in der Edda		großes Raubtier			Abk.: Eduard			halb-freier german. Bauer			
schnell	erster röm. Kaiser						Sinnesorgan	Initialen Venturas(t)					
				latein.: Sache		Initialen Travens	geheimer Gottesdienst						
					Hühner-vogel								
Tatbestände	Einfuhrhändler							best. Artikel (4. Fall)					

*Gefühle kann man lesen...*

...früher wie heute!

www.kelter.de

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

### Kontakte

**Saunawelt Römer**  
EINTRITT NUR 20 EURO  
Mo - Fr 14:00 - 03:00 Uhr  
Samstags ab 18:00 Uhr  
Kolbestraße 2-4, 01445 Radebeul  
**0351 - 830 80 02**  
www.Saunawelt-Roemer.de

**Rina & Linda**  
Richtige THAIMASSAGE  
Klarastr. 20, Klingeln bei Thai, 8-21 Uhr  
www.happy-thaimassage.de  
**0170-5067472**

**NEU in Chemnitz! \* Lena & Ola**  
0151-45645069 - sachseladies.de

**Erotische Thaimassage Preiswert und richtig gut!**  
Telefon: (0178) 135 03 91  
www.thai-engel.de

**Schlankte Valeria**  
GANZ NEU IN CHEMNITZ  
0157-80791148  
Zietenstr. 68, Chemnitz, Klingeln bei Beratung

**NEU IN ZWICKAU! PALOMA BRASIL**  
0152-13505298 - latinaladies.de

**\*\* Scharfe Fellmaus \*\***  
Sei doch heute mal ein böser Junge, meine Feuchtschnecke braucht dringend deine Zunge! Reife Jahrgänge willk. Squirting, ZK, laut, EL, NS!  
0152-25313032 Nur mit Termin!

**Erfahrene, hübsche Sie**  
(47 J.) mit großer OW und sexy Kurven erwartet dich, auch Softdom., spanisch uvm.! Sen. willk. I. Kolln. ges.!  
0371-3556238 + 01520-5778659

**Rastplatz für Ihre Augen!**  
(Bitte erst weiterlesen, wenn Puls unter 80 sinkt!)

**Susi 47J., dt. verwöhnt**  
Ihn zärtlich und liebevoll mit viel Zeit! Senioren willkommen, auch Hausbesuche + LKW mgl. 0152-57190972

**Geiles, verf. Hexlein...**  
mit viel sexueller Energie, straffen Bunsen, schönen Po, sinnl. u. anschnieg-sam ganz o. Zeitrdr.! 0162-8759603 + 0371-4504265

**Erfahrene reife Frau 50**  
läßt dich zum Kuseln und Massieren u. mehr ein! Behaart, große OW, dann ruf einfach an! 0175-8486407

**NEU! GENIEßE MICH!**  
Dt. traumhafte, sexy Blondine verw. genußvoll franz., erot. Mass. mit Herz & Gefühl. tgl. 9-18 h 0172-2929965

**BEA!!!**  
attraktiv und verführerisch, privat & diskret verwöhnt dich ohne Zeitdruck! 0371-27553067

**Sommer, Sonne & 80H**  
Erot. Lady lässt alle Facetten ihres Körpers spüren. Abk. im Pool inkl. a. schw. Kab., Sen. willk. 0371-4046979

**\* Attraktive Sexgöttin \***  
m. prallen Brüsten & geilen Kurven bietet sinnl. Erotik & gefühlv. Mass.! Montag/Dienstag 0176-52472390

**Kurze Pause.**  
Augen schließen, tief durchatmen. Und weiter geht's!

www.LIEBE24.de INSERAT-HOTLINE 0351 - 4864 2605

*Tickets*

*Reisen*

Der große GoGlosch

*Bücher*

*Regional*

*Geschenke*

*Service*

*LOTTO*

*ZEITSCHRIFTEN*

*PAKETVERSAND*

*CITY POST*

**TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · ZEITSCHRIFTEN · PAKETVERSAND · CITY POST**

**CHEMNITZER MORGENPOST** \* **Morgenpost Treffpunkt**

Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr  
Tel. 0371-238719-40/42 · tp.chemnitz@ddv-mediengruppe.de

Allelei



# Eisenbahn-Nostalgie im Erzgebirge

**SCHWARZENBERG** - Der Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e. V. zeigt in Schwarzenberg, wofür sein Herz schlägt: jede Menge Lokomotiven und mehr rund um das Thema Eisenbahn. Das Museum (Foto, Schneeberger Straße 60) beherbergt Dampf- und Diesellokomotiven, als „Schienentrabi“ bekannte Gleiskraftfahrzeuge, aber auch eine Werkstatt mit Schmiede- und eine Ausrüstung. Wer die liebevoll restaurierten Führerstände der Loks erklimmt, kann sich selber einmal als Lokführer fühlen. Im Außengelände gibt's außerdem einige historische Güterwagen und Heizkesselwagen und den Lokschuppen mit dazugehöriger Drehscheibe. Geöffnet ist montags bis sonntags von 10 bis 14 Uhr. Der Eintritt kostet 4 Euro, für Kinder 2 Euro.

## Bunte Bücherzelle

**FREIBERG** - Am Bunten Haus in der Tschaukowskistraße in Freiberg steht seit Kurzem eine ebenso bunte Telefonzelle. Die ist aber nicht zum Telefonieren da, sondern sie enthält jede Menge Bücher, die nach Herzenslust ausgeliehen oder getauscht werden können. Die kleine Bücherzelle ist frei zugänglich. Einzige Bedingung: Die Bücher, die man tauscht, sollten nicht älter als 30 Jahre und zeitgemäß sein. Gefragt sind Romane, Sach- und Kinderbücher sowie Krimis.

Foto: PR/Blanka Behrman



## Informative Radtour

**BURGSTÄDT** - Starten Sie doch mal ganz aktiv in die neue Woche und radeln Sie auf den Spuren des berühmten Naturheilkundlers Friedrich Eduard Bilz (Foto). Möglich ist das auf der Bilz-Route, die am Bahnhof in Burgstädt beginnt und über Lunzenau bis Penig und zurück zum Ausgangspunkt führt. Den rund 35 Kilometer langen Streckenverlauf und interessante Hintergrundinformationen können Sie sich im Internet unter [www.rochlitzer-muldental.de/bilz-region](http://www.rochlitzer-muldental.de/bilz-region) ausdrucken.

Ferien

► Die **Neue Sächsische Galerie** im Tietz Chemnitz (Moritzstraße 20) zeigt aktuell eine Ausstellung zum Thema Schrift - und in deren Universum könnt Ihr heute und morgen ab 9 Uhr eintauchen. Ihr probiert einfach mal selbst aus, auf welche verschiedene Arten man Schrift gestalten kann, nämlich zum Beispiel durch Meißeln in Sandstein, Zeichen mit Tusche und Rohfeder, mit Stempelbuchstaben, an der Schreibmaschine oder am Computer. Der Eintritt ist frei, es wird ein Unkostenbeitrag von 1,50 Euro

erhoben. Eine Anmeldung unter Telefon 0371/367 66 80 ist nötig. ► Einen tollen Recycling-Flitzer könnt Ihr heute zwischen 9 und 12 Uhr in den **solaris Jugend- und Umweltwerkstätten Chemnitz** (Neefestraße 88b) basteln. Die Teilnahme kostet 4 Euro, es wird um Anmeldung unter Telefon 0371/495 99 70 gebeten. ► Zum Fossilienjäger werdet Ihr heute, 13 Uhr, beim „Fenster in der Erdgeschichte“ vom **Museum für Naturkunde Chemnitz** in der Glockenstraße 16. Die Teilnahme ist

kostenfrei. Eine Anmeldung unter Telefon 0371/27 36 93 67 ist nötig. ► Die **Kinderstadt Chemnitz** auf dem Gelände des Schullandheims im Kuchwald (Foto) geht heute in ihre fünfte Woche. Wie sie sich entwickelt, das liegt allein in Euren Händen. Also schaut doch mal vorbei und bestimmt mit! Möglich ist das bis 10. August wochentags von 8 bis 16 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei und auch an einzelnen Tagen möglich. Infos findet Ihr im Internet unter: [www.kinderstadt-chemnitz.de](http://www.kinderstadt-chemnitz.de)



Foto: Ulwe Miermhold

## ENTDECKERTOUR DURCH NEUN JAHRHUNDERTE

**48** Entdeckertour um den Chemnitzer Schloßberg

**GESCHICHTE erwacht!**  
Netzwerk „Schloßberg-Entdecker“

Bei Vereinen, Einrichtungen, Firmen und Gastronomen auf und um den Schloßberg\*  
\*Bitte beachten Sie die darüber hinaus gehenden normalen Öffnungszeiten der Einrichtungen.

Samstag, 4. August 2018 ab 13 bis ca. 17 Uhr

CHEMNITZ STADT DER MODERNE

**DDV GRAFIK** LAYOUT PRINT WEB PICTURES KORREKTORAT

DDV Grafik ist ein Service der DDV MEDIENGRUPPE  
[WWW.DDV-MEDIENGRUPPE.DE/DDV-GRAFIK](http://WWW.DDV-MEDIENGRUPPE.DE/DDV-GRAFIK)

**MORGENPOST** am Sonntag **MOPO-EXTRA** Freizeitgutschein 2 für 1

**FESTUNG KÖNIGSTEIN**

Besuchen Sie die neuen Ausstellungen in der Georgenburg: Staatsgefängnis | Bau- und Nutzungsgeschichte | Festung um 1900  
[www.festung-koenigstein.de](http://www.festung-koenigstein.de)

24.03. - 07.10.2018  
Caspar David Friedrichs Weltwacht im Spiegel gegenwärtiger Kunst  
Eine Ausstellung des Künstlerbundes Dresden e.V.

1818 ZEITSPRUNG 2018

Der Gutschein erscheint am 05.08.18! Bis zu 10 € Ersparnis!

\*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

**ORIGINAL SÄCHSISCH** DEN SOMMER GENIEßEN!

Strandtuch € 14,95\*  
100 % Baumwolle, 75 x 160 cm

**ZUGGÖR SCHNÄGGE**  
**ÄGGBÄRDE**

**JETZT BESTELLEN!**  
(0351) 48 64 18 27  
[www.editionSZ.de](http://www.editionSZ.de)

\*Original Sächsisch ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

**Helfen Sie Help!**

IBAN: DE 47 3708 0040 0240 0030 00  
Commerzbank Köln  
[www.help-ev.de](http://www.help-ev.de)

Die Kraft des Selbstvertrauens. Bauen auch Sie auf weltweite Katastrophenhilfe mit vereinten Kräften.

**Kunst-, Antik- & Trödelmarkt am Haus der Presse**

Der Trödelmarkt am Haus der Presse Dresden: Jeden Samstag und ersten Sonntag im Monat von 9:00 bis 15:00 Uhr, Devrientstr. 9, 01067 Dresden.

Hier wird Trödeln zum Erlebnis:  
**4. und 5. August 2018 von 9:00 bis 15:00 Uhr**  
Kunst-, Antik- & Trödelmarkt am Haus der Presse  
Jeder kann mitmachen! Entdecken und verkaufen Sie antike Kostbarkeiten, Trödel und Hausrat.

**Zusätzlich:**  
**4. August 2018 von 9:00 bis 17:00 Uhr**  
**5. August 2018 von 9:00 bis 15:00 Uhr**  
1. Familien-, Ideen- und Kreativmarkt am und im Haus der Presse  
Der neue Markt für Selbstgemachtes, Kreatives, Schmuck, Spielzeug, Essen und Trinken - für alle Altersgruppen von 9 bis 99!

Jeder kann mitmachen! Parkplätze: Ab 7 Uhr, Stadgebäude 1 (Hof 20), jeder weitere Bürger 2 €, Auto am Stand: Forstparkhaus und Einfahrt 1. 2. 2018 von 13 bis 14 Uhr, 2. 2018 ab 7 Uhr Stadgebäude 1 bis 23 € und Parkgebühren über die Städte Chemnitz 03 71 48 53 31 (Büro bzw. Telefon) unter 03 71 48 53 31 oder [truedelmarkt@hausderpresse.de](mailto:truedelmarkt@hausderpresse.de)

**SZ SÄCHSISCHE ZEITUNG**

**Dresden Genuss Lebensart**

Erhältlich im SZ-Treffpunkt oder unter [www.augusto-magazin.de](http://www.augusto-magazin.de)

**MOPO HERBST WANDERUNG**

**AM 23.9.2018: HEIMAT AUF SCHRITT & TRITT**

Entdecken Sie die schönsten Wanderwege und wandern Sie mit uns von Freital-Coßmannsdorf auf mehreren ausgeschilderten Etappen durch den Rabenauer Grund nach Seifersdorf.

Anmeldung und Vorverkauf der Startpakete ab dem 13. August 2018!

Mit freundlicher Unterstützung:  
IKK classic VVO ENSO

OPPACHER MINERALQUELLEN KORCH

\*Die Morgenpost ist ein Produkt der DDV MEDIENGRUPPE

**Morgenpost Treffpunkt**

- ✓ Ticketvorverkauf bundesweit
- ✓ Lotto, GLS-Paketshop
- ✓ Tickets MEINFERNBUS FLIXBUS
- ✓ SZ-Reisen u. v. m.

Rosenhof 11 · 09111 Chemnitz · Mo-Fr 8-18, Sa 9-13 Uhr · Telefon 0371-23 87 19-40/42 · [tn.chemnitz@tdv-mediengruppe.de](mailto:tn.chemnitz@tdv-mediengruppe.de) · TICKETS · REISEN · BÜCHER · ANZEIGENSERVICE · LOTTO · PAKETVERSAND · CITYPOST

**Gesunde Rezepte zum Selberkochen**

Mehr als 50 leckere und gesunde Rezepte, die alle auf das Weight Watchers SmartPoints-Programm abgestimmt sind, bringen Festival-Stimmung und den Duft ferner Straßenküchen in Ihre Wohnung. Schlemmen Sie auf gesunde Art und genießen Sie Fast-Food-Klassiker wie Burger, Pulled Pork, Tacos und Wraps. Begeben Sie sich auf kulinarische Weltreise mit Falafel, Dim Sum, Tacos, Böreks und türkischer Pizza oder entdecken Sie heiß geliebte europäische Streetfood-Köstlichkeiten wie Currywurst, Frikandel, Fish & Chips oder Omelette neu.

**je 9,99 €**

Unsere kalorienoptimierten gesunden Mahlzeiten bringen Sie gut über den Tag und liefern die Energie, die Sie brauchen, um sich wohl und fit zu fühlen. Die abgestimmten Rezepte helfen so, leicht und lecker zum Wohlfühlgewicht zu gelangen!





NEUEN Leser werben  
und GUTSCHEIN sichern!

**JETZT BESTELLEN**  
**0371 690663350**  
**www.abo-mopo.de**

Für Ihre Abo-Werbung bedanken wir uns  
mit einem 50-Euro-Gutschein Ihrer Wahl!



50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE

Art.-Nr. GS50:AMAZON



50-€-GUTSCHEIN OBI

(auch online einlösbar)

Art.-Nr. GS50:OBI



50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN

Art.-Nr. GS50:ROSSMANN



50-€-GUTSCHEIN ARAL

Art.-Nr. GS50:ARAL



Bitte Prämien-Gutschein und Bestell-Coupon ausschneiden und einsenden an: Chemnitzer Morgenpost Abservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz.

**Prämien-Gutschein**

Ich habe einen neuen Abonnenten gewonnen. Als Dankeschön erhalte ich folgende Prämie: (bitte ankreuzen)

- 50-€-GUTSCHEIN AMAZON.DE  
Art.-Nr. GS50:AMAZON
- 50-€-GUTSCHEIN OBI  
(auch online einlösbar) Art.-Nr. GS50:OBI
- 50-€-GUTSCHEIN ROSSMANN  
Art.-Nr. GS50:ROSSMANN
- 50-€-GUTSCHEIN ARAL  
Art.-Nr. GS50:ARAL

**Bestell-Coupon**

Ich bin der neue Abonnent und bestelle die Chemnitzer Morgenpost  ab sofort /  ab dem \_\_\_\_\_ von Montag bis Sonnabend für mindestens 18 Monate zum jeweils gültigen Bezugspreis, derzeit monatlich 19,90 € - inklusive Zustelung und MwSt.

Bei Belieferung in nicht zustellfähige Gebiete kostet das Abo der Chemnitzer Morgenpost inkl. zusätzlicher Portokosten monatlich 30,20 €. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Abo-Service, Tel. 0371 69066-3350.

Das Abonnement kann erstmals mit einer Frist von 10 Tagen zum Ablauf der Mindestbezugsdauer schriftlich gekündigt werden. Danach ist eine Kündigung jederzeit schriftlich mit einer Frist von 10 Tagen zum Monatsende möglich. In den letzten 3 Monaten gab es in meinem Haushalt kein Abonnement der Chemnitzer Morgenpost.

Name / Vorname: \_\_\_\_\_  
 Straße / Hausnummer: \_\_\_\_\_ PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Mein Briefkasten befindet sich hinter einer verschlossenen Tür. Bitte rufen Sie mich zur Klärung unter folgender Telefonnummer an: \_\_\_\_\_

Ich möchte Geld sparen und entscheide mich für folgende Zahlungsweise:  
 jährlich (Ersparnis 8 €)  halbjährlich (Ersparnis 4 €)  vierteljährlich (Ersparnis 2 €)  monatlich  
 Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von folgendem Konto ab: \_\_\_\_\_

IBAN: Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen  
 BIC des Kreditinstituts: 8 oder 11 Stellen

Bitte schicken Sie mir eine Rechnung.

Widerrufsrecht: Ich kann meine Bestellung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, Postkarte, Fax) widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Der Widerruf ist an: Chemnitzer Morgenpost Abservice, Rosenhof 11, 09111 Chemnitz zu richten. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. **Einwilligungserklärung:** Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG (DDV), Oststr.-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister

- per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften, print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke und/oder
- per E-Mail über o.g. Verlagsprodukte sowie ihre Gewinnspiele, SZ-Reszen Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt und für ihre Marktforschungszwecke informiert.

**X** Datum/Unterschrift für die Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung

**Datenschutzhinweis:** Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen der Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitung, Zeitschriften, print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reszen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. **Widerrufsrecht:** Wenn ich bei Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widerspreche oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an abo@ddv-media-gruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Oststr.-Allee 20, 01067 Dresden.

**HOROSKOP**

**WIDDER - 21.3. - 20.4.**  
Ihre Vernunft schaltet jede Romantik und Erotik aus. Ihr Partner sehnt sich nach Zärtlichkeit und lieben Worten, gehen Sie auf ihn ein.

**STIER - 21.4. - 20.5.**  
Sorgen Sie dafür, dass Sie genügend Abstand bekommen, um eine wichtige Entscheidung reifen zu lassen. Lassen Sie sich nicht drängen.

**ZWILLINGE - 21.5. - 21.6.**  
Ihr sonst so ausgeprägter Sinn für Realität scheint im Moment etwas getrübt. Versuchen Sie trotzdem, Ihren Alltag effektiv zu gestalten.

**KREBS - 22.6. - 22.7.**  
Sie haben es satt, sich an das zu halten, was andere oder Freunde von Ihnen wollen. Nehmen Sie sich Zeit, um sich auszutoben und zu erholen.

**LÖWE - 23.7. - 23.8.**  
Hilfe von außen ist nicht zu erwarten, Sie müssen selbst etwas tun! Sportliche Aktivitäten nicht übertreiben, sondern wohl dosieren.

**JUNGFRAU - 24.8. - 23.9.**  
Ein idealer Zeitpunkt, um die eigenen Vorteile ins rechte Licht zu setzen. Sie scheinen eine unglückliche Hand in Sachen Finanzen zu haben.

**WAAGE - 24.9. - 23.10.**  
Leichte Rückenverspannungen sind möglich. Lassen Sie sich bloß nicht unter Terminstress setzen, Ihre Nerven flattern jetzt schon.

**SKORPION - 24.10. - 22.11.**  
Sie sind zu unnachgiebig. Bei Verhandlungen mehr auf Diplomatie setzen. Der bequemere Weg ist nicht immer unbedingt der leichtere.

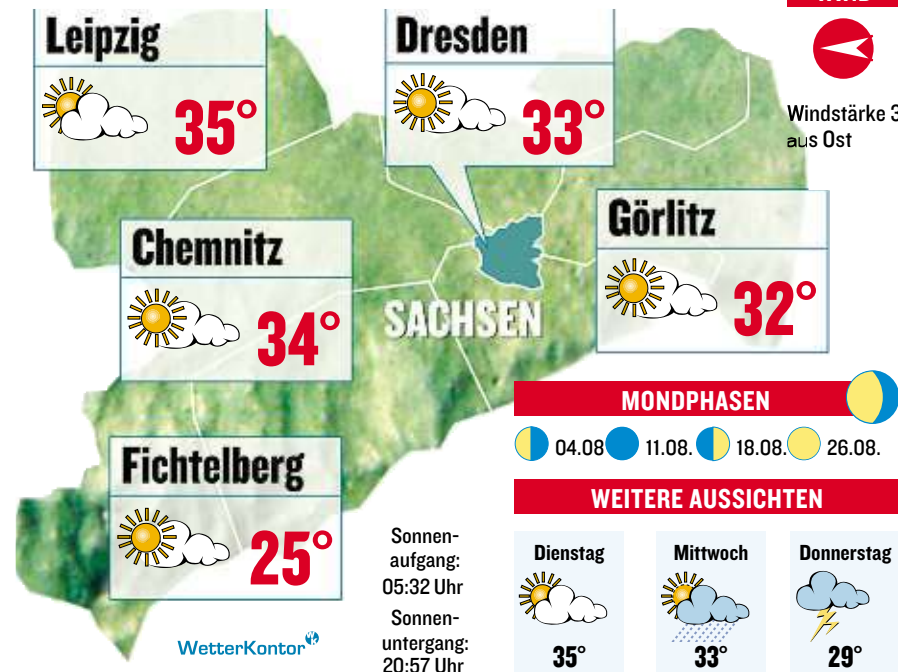
**SCHÜTZE - 23.11. - 21.12.**  
Sie können sich nicht daran gewöhnen, dass Ihr Partner seine eigenen Pläne verfolgt. Doch Sie müssen ihm seinen Freiraum zugestehen.

**STEINBOCK - 22.12. - 20.1.**  
Ihre Gedankenwelt ist in positive Aufrühr geraten. Ihre Intuition ist jetzt wach und Ideen fliegen Ihnen zu. Bauen Sie Vorurteile ab!

**WASSERMANN - 21.1. - 19.2.**  
Sie haben erkannt, dass ein intaktes Familienleben Wunder bewirken kann, und streben nun aktiv nach Harmonie, Verständnis und Ausgleich.

**FISCHE - 20.2. - 20.3.**  
Der Familienrat gibt grünes Licht für Ihre gewünschte Aktionsfreiheit. Stärken Sie Ihre Abwehrkräfte täglich mit einem Vitamincocktail.

**WETTER HEUTE**



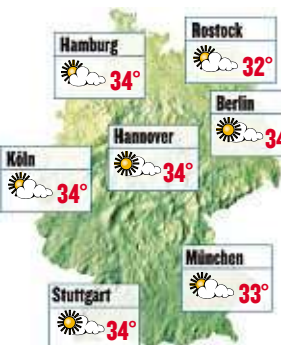
**BIO-WETTER**

Aufgrund der hohen Temperaturen entsteht vermehrt Wärmestress. So besteht bei empfindlichen Menschen die Gefahr von Schwindelanfällen. Außerdem ist bei längerem Aufenthalt in der Sonne ohne Schutzmaßnahmen die Gefahr von Sonnenbrand, Sonnenstich und Hitzschlag hoch.

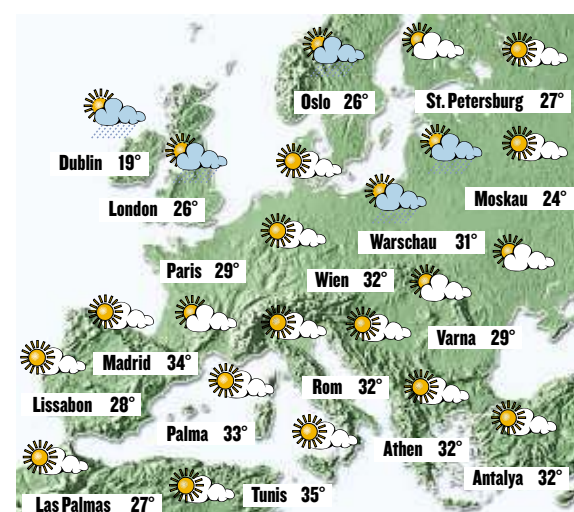
**IN SACHSEN**

Das sommerlich heiße Wetter mit viel Sonnenschein, aber auch einigen Quellwolken setzt sich fort. Über dem Bergland sind einzelne Schauer oder Gewitter möglich. 32 bis 35 Grad werden erreicht. Der Wind weht schwach aus Ost. In der Nacht ist es meist nur gering bewölkt oder sternenklar. Die Luft kühlt sich auf 22 bis 20 Grad ab.

**DEUTSCHLAND-WETTER**



**URLAUBS-WETTER**



**WASSER-TEMPERATUREN**

Biskaya	19-23°
Deutsche Nordseeküste	20-22°
Deutsche Ostseeküste	20-24°
Algarve-Küste	19-21°
Westliches Mittelmeer	21-28°
Ostliches Mittelmeer	25-29°
Kanarische Inseln	21-23°

Agadir	30°, sonnig	Nairobi	20°, Schauer
Amsterdam	28°, Schauer	New York	33°, wolkg
Barcelona	31°, sonnig	Nizza	30°, heiter
Budapest	35°, sonnig	Prag	31°, sonnig
Dom. Republik	33°, wolkg	Rhodos	30°, sonnig
Izmir	35°, sonnig	Rimini	31°, sonnig
Jamaika	33°, wolkg	Rio	30°, heiter
Kairo	37°, sonnig	S. Francisco	21°, sonnig
Miami	31°, Gewitter	Zürich	33°, wolkg

**Sudoku täglich in der MOPO**

- ▶ Füllen Sie das Raster mit den Zahlen 1 bis 9
- ▶ In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- ▶ Auch in jedem 3x3-Feld kommt jede Zahl nur einmal vor
- ▶ Doppelungen sind nicht erlaubt

**Auflösungen der letzten Rätsel:**

7	8	9	2	6	3	4	1	5
1	5	2	4	9	7	3	6	8
6	4	3	1	8	5	2	7	9
8	9	6	5	2	4	7	3	1
4	7	5	3	1	8	9	2	6
3	2	1	9	7	6	8	5	4
5	3	7	8	4	1	6	9	2
2	1	4	6	3	9	5	8	7
9	6	8	7	5	2	1	4	3

schwer

2	3	9	4		7			
8			5					4
		4	8					
3	9			6			3	8
	6	7						
				2		5		
4					7			1
					1	6	2	9

**GEGEN DEN STRICH**



gegen-den-strich.com



Elena lässt sich nicht aufs Kreuz legen

Wenn Elena ein Ei fliegen sieht, juckt's ihr gleich in den Fingern. Die hübsche Eiscreme-Verkäuferin liebt ihren Job im Park, denn wenn dort ein paar Football-Jungs die Pflaume kicken, will sie sofort mitspielen. Und zwar mit vollem Körpereinsatz! Denn die strammen Burschen brauchen gar nicht erst denken, dass sie sich so leicht aufs Kreuz legen lässt. Dafür ist Elena viel zu flink und wendig. Obwohl, bei dem einen oder anderen heißen Verteidiger macht sie vielleicht mal eine Ausnahme...

MORGENPOST

30.7.2018



Malle erklärt Italien-Minister zur Persona non grata

**PALMA DE MALLORCA** - Mallorca hat Italiens Innenminister Matteo Salvini (45) zur unerwünschten Person erklärt. Der Rechtspopulist sei

Italiens Vize-Premier Matteo Salvini (45) ist auf Mallorca nicht länger willkommen.

wegen seiner Beleidigungen von Flüchtlingen und Rettern eine persona non grata auf der Balearen-Insel, verkündete die Linkspartei Podemos auf Mallorca. Sie hatte einen entsprechenden Antrag im Inselrat eingebracht, der einstimmig angenommen wurde. Salvini's Reaktion: „Nicht willkommen auf Mallorca? Wen kümmert das, ich mache meinen Urlaub in Italien“, schrieb er bei Twitter. Salvini, Chef der fremdenfeindlichen Lega, hat privaten Seenotrettern die Einfahrt in italienische Häfen versperrt.

men auf Mallorca? Wen kümmert das, ich mache meinen Urlaub in Italien“, schrieb er bei Twitter. Salvini, Chef der fremdenfeindlichen Lega, hat privaten Seenotrettern die Einfahrt in italienische Häfen versperrt.

Skuriles aus aller Welt

Nachfolge ist gesichert

Hollywood-Star Michael Douglas (73) ist stolz auf seine Familien-Bande.

Ebenfalls in Hollywood erfolgreich: Catherine Zeta-Jones (48). Tochter Carys (16) nimmt Theater-Unterricht.

# Die Douglas-Dynastie

Dylan Douglas (17) hatte bereits zahlreiche Film-Auftritte.

Michael und Vater Kirk Douglas (101) drehten mehr als 160 Filme.

Nach zahlreichen Abwegen endlich in der Spur: Cameron Douglas (39), Michaels Sohn aus erster Ehe.

spiel-Jobs an Land gezogen. Meine Frau Catherine und ich staunen, wie gut es da für ihn läuft. Und unsere Tochter Carys besucht einen Kurs für darstellende Kunst.“

Mit seinem inzwischen 101-jährigen Vater Kirk habe er erst kürzlich über dieses Thema gesprochen. „Wir beide haben zusammengenommen etwa 160 Filme gedreht! Die Douglas-Kids werden unseren Rekord aber vermutlich bald brechen“, ist sich der Star sicher.

„Es ist ja kein Geheimnis, dass Cameron leider einige Zeit im Gefängnis war, aber inzwischen kümmert er sich um seine Karriere“, verriet Douglas im „Gala“-Interview. „Dylan wiederum hat während der Schulzeit schon einige Schau-

Kate & Meghan

## Nicht ohne unsere Hüte!

**LONDON** - Da glaubt man, bereits alles über das britische Königshaus gelesen zu haben - und dann gibt's doch immer noch irgendeine Kleinigkeit, die neu ist. Herzogin Meghan (36) und Herzogin Kate (36) sind bekannt für ihren guten Mode-Geschmack. Aber wussten Sie, dass sie manche Kleidungsstücke nur zu bestimmten Uhrzeiten tragen dürfen?

So müssen sie bei offiziellen Terminen einen Hut tragen. Diese Tradition geht auf einen jahrzehntealten Brauch zurück. Früher galt es für Frauen als unschicklich, das königliche Haar in der Öffentlichkeit zu zeigen. Deshalb diktiert das royale Protokoll seit den 1950er-Jahren, dass zu allen formellen Veranstaltungen ein Hut oder ein Fascinator getragen werden muss. Allerdings nur bis 18 Uhr! Bei abendlichen Events gilt es als Fauxpas für royale Damen, eine Kopfbedeckung zu tragen.

Auch Herzogin Meghan (36) trägt bei offiziellen Veranstaltungen immer Hut.

Gut behütet: Herzogin Kate (36).

# MORGENPOST

## Familien-Premiere auf Instagram

ROM - Heidi Klum (45) und die Männer - zugegeben, in den letzten Jahren überraschte die Model-Mama mit so einigen Liebhabern an ihrer Seite. Doch selten so sehr wie mit dem aktuellsten Schnappschuss. Während Heidi derzeit auf Sardinien urlaubt, kam es nämlich zum großen Wiedersehen mit Ex-Formel-1-Teamchef Flavio Briatore (68).

Wir erinnern uns: 2003 war Heidi mit dem italienischen Millionär liiert. Doch noch während sie mit Tochter Leni (inzwischen 14) schwanger war, trennten sich die beiden. Familien-Treffen oder gar Fotos fürs Familien-Album blieben aus. Bis jetzt. Denn auf dem Bild ist auch Leni.



Happy Family: Heidi Klum (45) mit ihrem Ex Flavio Briatore (68) und Tochter Leni (14).

Erfolgreiches Paar: 2016 zogen Sarah Lombardi (25) und Profi-Tänzer Robert Beitsch (26) ins „Let's Dance“-Finale ein.



## Sarah Lombardi

# Nun geht sie mit IHM auf Tuchfühlung

BERLIN - Robert statt Roberto? Erst vor wenigen Wochen machte Sarah Lombardi (25) ihr Liebesglück mit ihrem neuen Freund Roberto Ostuni (30) publik. Und zack, jetzt geht sie mit ihrem Ex-Tanzpartner auf Tuchfühlung.

Berlin-Kreuzberg, mitten auf der Straße: Sie lässt ihre Hüften kreisen, er schmiegt sich zu heißen Klängen eng an sie. Schon wieder ein Partnerwechsel bei Sarah Lombardi? Keineswegs! Denn der Mann, dem Sarah in einem Instagram-Video ganz ungeniert und offen ihr Herz schenkt, ist Robert Beitsch (26). Gemeinsam nahmen die beiden 2016 an der neunten Staffel von „Let's Dance“ teil und belegten am Ende den zweiten Platz.

Mit dem kurzen Video-Clip will Sarah die Werbetrommel für die Tanz-Show „Souldance“ im September kräftig rühren. Das Event im Berliner Admirals-Palast wird von Promi-Tanzlehrer Beitsch organisiert. Und Sarah ist Teil der Show.

Aber nicht nur sie. Auch Ex-„Bachelorette“ Jessica Paszka (28) darf mit Beitsch in „Let's Dance“-Erinnerungen schwelgen! Die beiden nahmen an der diesjährigen Staffel teil. Mit von der Partie ist ebenfalls Curvey-Model Angelina Kirsch (30), die 2017 mit Massimo Sinato (37) Platz drei belegte.



Mit Roberto (30) hat Sarah aktuell ihre große Liebe gefunden.



### Hochzeit I

## „Bauer sucht Frau“-Trauung

Warschau - Er war definitiv der bislang attraktivste RTL-Kandidat bei „Bauer sucht Frau“ - und er hat seine Traumfrau gefunden: Gestern gaben sich Farmer Gerald (32) und seine Anna (28) in ihrer polnischen Heimat das Jawort. Und damit hat für die beiden auch die leidige Fernbeziehung ein Ende. Denn Wahl-Essenerin Anna wird nun endgültig zu ihrem Bauern Gerald nach Namibia ziehen.



RTL-Farmer Gerald (32) und Anna (28) sind seit gestern unter der Haube.



### Hochzeit II

## Ab in die Flitterwochen

Berlin - GZSZ-Star Jörn Schlönvoigt (31) wird eine Weile von den TV-Bildschirmen verschwinden. Nachdem er am Wochenende seiner Hanna (22) die ewige Treue geschworen hat, geht es für den frischgebackenen Ehemann nämlich in eine wohlverdiente Sommerpause.

Zwei Monate nimmt sich Schlönvoigt eine Auszeit vom Set. Und in der stehen jetzt die Flitterwochen mit seiner hübschen Frau Hanna an. Die beiden lernten sich erst im vergangenen Jahr übers Internet kennen. Im Dezember kam bereits Töchterchen Delia zur Welt.



Jörn Schlönvoigt (31) und seine Hanna (22) gaben sich am Samstag das Jawort.

Foto: instagram.com/peern\_schloenvoigt

Foto: instagram.com/anna\_hatsichentschieden

Foto: instagram.com/heidklum

Fotos: imago, instagram.com/sarelax3